

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

FACHSERIE **F**

# **GROSS- UND EINZELHANDEL GASTGEWERBE REISEVERKEHR**

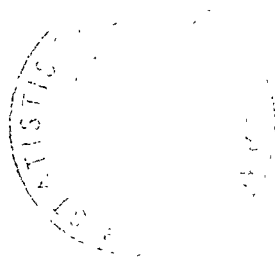
**Reihe 8**

**Reiseverkehr**

**I. Übernachtungen in Beherbergungsstätten**

**März 1976**

**und Winterhalbjahr 1975/76**



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ  
Bestellnummer: 250810 – 760203

Erschienen im August 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

## Inhalt

	Seite
Einführung .....	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern .....	8
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte .....	9
Heilbäder .....	9
Seebäder .....	10
Luftkurorte .....	10
Erholungsorte .....	11
Sonstige Berichtsgemeinden .....	11
Alle Gemeindegruppen zusammen .....	12
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste nach Gemeindegrößenklassen..	12
4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels .....	13
Hotels garnis .....	13
Gasthöfe .....	13
Fremdenheime und Pensionen .....	13
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	14
Erholungs- und Ferienheime .....	14
Heilstätten und Sanatorien .....	14
Ferienhäuser und Ferienwohnungen .....	14
5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels .....	15
Hotels garnis .....	16
Gasthöfe .....	17
Fremdenheime und Pensionen .....	18
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen .....	19
Alle Betriebsarten zusammen .....	20
6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	
6.1 im März 1976 .....	21
6.2 im Winterhalbjahr 1975/76 .....	25
7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern	
7.1 im März 1976 .....	29
7.2 im Winterhalbjahr 1975/76 .....	30
8 Ankünfte und Übernachtungen im Winterhalbjahr 1975/76 in ausgewählten Gemeinden mit guten Wintersportmöglichkeiten .....	31
A n h a n g	
Deviseneinnahmen und -ausgaben im Reiseverkehr nach Ländergruppen bzw. Ländern im Winterhalbjahr 1975/76 und 1974/75 (Oktober bis März) .....	32

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;  
sie schließen Berlin (West) ein.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr"  
werden in der Fachserie F, Reihe 8/IV veröffentlicht.

Ergebnisse der Haushaltsbefragungen über "Urlaubs- und Erholungs-  
reisen" im Rahmen des Mikrozensus erscheinen in der Fachserie F,  
Reihe 8/III.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.



## Einführung

### Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (Bundesgesetzblatt I vom 16. Januar 1960, Seite 6). Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, das Herkunftsland der Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland und außerdem jährlich am 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten erfaßt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Betrieben des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen), von Erholungs- und Ferienheimen, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäusern, Ferienwohnungen und Bungalows sowie von sonstigen Unterkunftsstätten (z.B. Privatquartiere), in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird, außerdem von Jugendherbergen und Kinderheimen, von Campingplätzen (nur April bis September). Die Beherbergungsstatistik wird in ausgewählten Gemeinden - höchstens in 3 000 - durchgeführt.

### Umfang der Erhebung

Nach der Begründung zum o.a. Gesetz ist die Beherbergungsstatistik in solchen Gemeinden

durchzuführen, in denen der "Fremdenverkehr besondere Bedeutung" hat. Hiernach ist vereinbart worden, daß ab April 1971 nur die Gemeinden in die Erhebung einbezogen werden, die im Jahr jeweils 5 000 und mehr Übernachtungen (zuvor 3 000) aufzuweisen haben, und daß der Berichtskreis jeweils 5 Jahre konstant bleibt (z.Z. Stand April 1971), um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit weitgehend zu sichern.

Durch Verwaltungsreformen sind allerdings Eingemeindungen und Gemeindezusammenschlüsse erfolgt, die den Berichtskreis etwas verändert haben, so daß manche Vergleiche nur mit gewissen Einschränkungen möglich sind. In jüngster Zeit haben sich in einigen Ländern aber die Berichtskreise so stark verändert, daß Vorjahresvergleiche und die Bettenausnutzung nicht für alle Ergebnisgliederungen errechnet werden können; z.T. lagen Vergleichszahlen nach dem neuen Gebietsstand nicht vor. Die Berechnung von Veränderungsraten mußte deshalb auf die Ergebnisse beschränkt werden, deren zeitliche Vergleichbarkeit durch die Gebietsstandsänderungen nicht oder nur unwesentlich beeinträchtigt worden ist.

Sobald der Anschluß an vergleichbare Vorjahresergebnisse gewonnen sein wird, werden wir die ursprüngliche Form der Berichterstattung wieder aufnehmen.

## Erläuterungen

Ankünfte: Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb eines Berichtszeitraumes.

Übernachtungen: Übernachtungen von Gästen, die innerhalb eines Berichtszeitraumes ankamen, und von Gästen, die aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Vorübergehender Aufenthalt: Aufenthaltsdauer von höchstens zwei Monaten in einer Beherbergungsstätte, ausgenommen z.B. in Heilstätten und Sanatorien

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der rechnerische Wert (Übernachtungen zu Ankünften) stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer

der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar; sie kann, insbesondere in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Kalendertage eines Monats.

Bettenausnutzung: Rechnerischer Wert, ermittelt aus der Anzahl der Übernachtungen in der Berichtszeit in Prozent des Produkts aus Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage der Berichtszeit. Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzliche Betten angeboten und belegt werden (s. auch Fachserie F, Reihe 8/II "Beherbergungskapazität").

Veränderungen: Veränderungen werden nach den absoluten Angaben errechnet.

Gemeindegruppe: Zusammenfassung von Gemeinden nach Großstädten, Heilbädern, Seebädern, Luftkurorten, Erholungsorten (anerkannte Erholungs-orte bzw. Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von

5 Tagen und mehr im Sommerhalbjahr) und nach Sonstigen Berichtsgemeinden.

Herkunftsland: Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität), maßgebend.

#### Abkürzungen

I = Inländer

A = Ausländer

Z = Zusammen

Fremdenh. u. Pens.

= Fremdenheime und Pensionen

Beherb.Gewerbe

= Betriebe des Beherbergungsgewerbes

Erholungs-, Ferienh.

= Erholungs- und Ferienheime

Heilst. u. Sanat.

= Heilstätten und Sanatorien

Ferienh., Ferienwohn.

= Ferienhäuser, Ferienwohnungen (Appartementhäuser und Bungalows)

Nicht aufgeteilt

= Nach Betriebsarten nicht aufgeteilt bzw. nicht nach Inländern und Ausländern unterteilt.

#### Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld = nichts vorhanden

. = kein Nachweis vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll

+ oder - = aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 4 und 5 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor; bei Veränderungsraten von 1 000 und mehr Prozent wird das Zeichen \*\*\* an Stelle des rechnerischen Wertes eingesetzt.

T a b e l l e n t e i l

1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land	Ge- mein- den	In- länd. Aus- länd. Zus.	März 1976						Winterhalbjahr 1975/76					
			Ankünfte		Übernachtungen				Ankünfte		Übernachtungen			
			ins- gesamt	Verän- derung gegen- über März 1) 1975	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über März 1) 1975	Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapa- zität	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über WHj. 1) 1974/75	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über WHj. 1) 1974/75	Aufent- halts- dauer	Aus- nutzung der Betten- kapa- zität
			Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%
Schleswig- Holstein	135	I	96 973	- 30,1	434 308	- 42,5	4,5	.	538 057	- 2,7	2 467 302	- 5,0	4,6	.
		A	10 764	- 25,7	23 670	- 17,0	2,2	.	57 951	- 2,3	121 964	+ 0,3	2,1	.
		Z	107 737	- 29,7	457 978	- 41,6	4,3	6,4	596 008	- 2,6	2 589 266	- 4,7	4,3	6,1
Hamburg	1	I	75 833	+ 9,1	141 986	+ 8,1	1,9	.	419 820	+ 4,3	784 602	+ 4,8	1,9	.
		A	28 201	+ 0,4	53 467	+ 0,5	1,9	.	164 809	+ 2,3	310 584	- 2,1	1,9	.
		Z	104 034	+ 6,6	195 453	+ 5,9	1,9	38,8	584 629	+ 3,7	1 095 186	+ 2,7	1,9	36,8
Nieder- sachsen	200	I	283 280	- 10,7	1 044 122	- 26,2	3,7	.	1 606 181	+ 2,8	6 061 513	- 4,3	3,8	.
		A	21 229	- 9,2	48 071	- 9,6	2,3	.	123 920	+ 14,4	282 193	+ 15,7	2,3	.
		Z	304 509	- 10,6	1 092 193	- 25,6	3,6	16,3	1 730 101	+ 3,5	6 343 706	- 3,6	3,7	16,0
Bremen	2	I	21 995	- 2,6	41 554	- 5,6	1,9	.	129 218	- 3,6	245 897	- 7,2	1,9	.
		A	5 248	+ 15,5	11 553	+ 13,0	2,2	.	27 741	- 0,4	60 199	- 11,0	2,2	.
		Z	27 243	+ 0,4	53 107	- 2,1	1,9	41,3	156 959	- 3,1	306 096	- 8,0	2,0	40,3
Nordrhein- Westfalen	259	I	467 926	+ 1,2	1 618 711	- 13,9	3,5	.	2 622 411	+ 3,6	9 371 883	- 3,2	3,6	.
		A	70 566	- 2,2	148 286	+ 0,2	2,1	.	409 342	+ 5,2	911 244	+ 8,4	2,2	.
		Z	538 492	+ 0,7	1 766 997	- 12,9	3,3	30,1	3 031 753	+ 3,8	10 283 127	- 2,3	3,4	29,6
Hessen	318	I	275 757	- 10,9	1 304 008	- 17,5	4,7	.	1 622 569	+ 1,3	7 868 956	- 2,6	4,8	.
		A	62 175	- 6,1	117 671	- 9,0	1,9	.	393 779	+ 5,8	777 332	+ 1,5	2,0	.
		Z	337 932	- 10,1	1 421 679	- 16,8	4,2	25,5	2 016 348	+ 2,2	8 646 288	- 2,2	4,3	26,2
Rheinland- Pfalz	291	I	145 483	- 7,4	560 595	- 15,4	3,9	.	996 575	+ 3,5	3 632 908	+ 0,2	3,6	.
		A	18 825	- 19,8	46 461	- 19,1	2,5	.	135 702	+ 8,1	337 020	+ 19,1	2,5	.
		Z	164 308	- 9,0	607 056	- 15,7	3,7	18,0	1 132 277	+ 4,0	3 969 928	+ 1,6	3,5	19,9
Baden- Württemberg	473	I	422 415	- 11,3	1 961 759	- 19,7	4,6	.	2 410 007	+ 1,7	11 169 544	- 4,9	4,6	.
		A	64 613	- 3,4	137 888	- 2,4	2,1	.	367 462	+ 6,2	792 601	+ 0,2	2,2	.
		Z	487 028	- 10,3	2 099 647	- 18,7	4,3	21,9	2 777 469	+ 2,2	11 962 145	- 4,6	4,3	21,1
Bayern	664	I	650 792	- 10,9	3 471 428	- 12,9	5,3	.	3 634 097	+ 2,2	17 412 075	- 1,8	4,8	.
		A	96 864	- 3,6	208 452	- 3,5	2,2	.	588 225	+ 7,8	1 280 623	+ 1,9	2,2	.
		Z	747 656	- 10,0	3 679 880	- 12,4	4,9	22,4	4 222 322	+ 3,0	18 692 698	- 1,5	4,4	19,3
Saarland	29	I	20 922	+ 6,5	56 862	- 1,3	2,7	.	115 403	+ 5,2	339 243	+ 7,9	2,9	.
		A	2 834	+ 6,5	6 442	+ 46,5	2,3	.	17 154	+ 16,8	35 286	+ 30,5	2,1	.
		Z	23 756	+ 6,5	63 304	+ 2,1	2,7	24,8	132 557	+ 6,5	374 529	+ 9,7	2,8	24,8
Berlin (West)	1	I	64 815	- 1,6	175 338	- 5,4	2,7	.	370 665	+ 2,9	979 515	- 0,4	2,6	.
		A	13 171	- 11,8	39 356	- 9,7	3,0	.	75 281	- 0,4	228 328	+ 3,6	3,0	.
		Z	77 986	- 3,5	214 694	- 6,2	2,8	46,4	445 946	+ 2,3	1 207 843	+ 0,3	2,7	44,2
Bundes- gebiet	2 373	I	2 526 191	- 8,8	10 810 671	- 17,7	4,3	.	14 465 003	+ 2,3	60 333 438	- 2,9	4,2	.
		A	394 490	- 5,5	841 317	- 5,0	2,1	.	2 361 366	+ 6,1	5 137 374	+ 4,1	2,2	.
		Z	2 920 681	- 8,3	11 651 988	- 16,9	4,0	20,8	16 826 369	+ 2,8	65 470 812	- 2,3	3,9	19,8

1) SIEHE EINFÜHRUNG, UMFANG DER ERHEBUNG, SEITE 5.



2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe  Betriebsart  (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		März 1976					Winterhalbjahr 1975/76					
		Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Bett- en- aus- nutzung
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Insgesamt		Insgesamt	An- teil				
									Anzahl	%		
10 00	<u>GROSSSTAEDTE</u> <sup>2)</sup>											
10 01 000	HOTELS	I 524657 A 184397 Z 709054	924701 345244 1269945	72,8 27,2 100,0	1,8 1,9 1,8	29,3 11,0 40,3	2959121 1091254 4050375	5222258 2056070 7279328	71,8 28,2 100,0	1,8 1,9 1,8	28,1 11,1 39,1	
10 02 000	HOTELS GARNIS	I 215864 A 55440 Z 271304	450031 121798 571829	78,7 21,3 100,0	2,1 2,2 2,1	32,1 8,7 40,8	1212953 311109 1524062	2512737 699079 3211816	78,2 21,8 100,0	2,1 2,2 2,1	30,3 8,4 38,8	
10 10 000	GASTHOEFE	I 50266 A 5352 Z 55618	119563 14200 133763	89,4 10,6 100,0	2,4 2,7 2,4	22,6 2,7 25,3	290337 30306 320643	698015 83551 781566	89,3 10,7 100,0	2,4 2,8 2,4	22,3 2,7 25,0	
10 20 000	FREMDENH.U.PENS.	I 66918 A 15685 Z 82603	178993 40822 219815	81,4 18,6 100,0	2,7 2,6 2,7	30,2 6,9 37,1	370539 88689 459228	999083 240148 1239231	80,6 19,4 100,0	2,7 2,7 2,7	28,5 6,9 35,4	
10 29 000	BEHERB.GEWERBE	I 857705 A 260874 Z 1118579	1673288 522064 2195352	76,2 23,8 100,0	2,0 2,0 2,0	29,5 9,2 38,7	4832950 1521358 6354308	9432093 3078848 12510941	75,4 24,6 100,0	2,0 2,0 2,0	28,1 9,2 37,3	
10 30 000	ERHOLUNGS-FERIENH.	I 1785 A 62 Z 1847	3441 92 3533	97,4 2,6 100,0	1,9 1,5 1,9	19,3 0,5 19,8	8021 218 8239	23548 1093 24641	95,6 4,4 100,0	2,9 5,0 3,0	22,4 1,0 23,4	
10 40 000	HEILST.U.SANAT.	I 927 A Z 927	25705 0 25705	100,0 0,0 100,0	27,7 0,0 27,7	85,5 0,0 85,5	4404 1 4405	128595 27 128622	100,0 0,0 100,0	29,2 27,0 29,2	72,4 0,0 72,5	
10 51 000	FERIENH.FERIENWOHN.	I 58 A 79 Z 137	816 100 916	89,1 10,9 100,0	14,1 1,3 6,7	25,6 3,1 28,7	441 458 899	4449 689 5138	86,6 13,4 100,0	10,1 1,5 5,7	23,6 3,7 27,3	
10 59 000	BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 860475 A 261015 Z 1121490	1703250 522256 2225506	76,5 23,5 100,0	2,0 2,0 2,0	29,7 9,1 38,8	4845816 1522035 6367851	9588685 3080657 12669342	75,7 24,3 100,0	2,0 2,0 2,0	28,4 9,1 37,5	
10 66 000	NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I 14465 A 4734 Z 19199	26300 7902 34202	76,9 23,1 100,0	1,8 1,7 1,8	24,2 7,3 31,5	80417 27945 108362	146052 47991 194043	75,3 24,7 100,0	1,8 1,7 1,8	22,8 7,5 30,3	
10 69 000	INSGESAMT	I 874940 A 265749 Z 1140689	1729550 530158 2259708	76,5 23,5 100,0	2,0 2,0 2,0	29,6 9,1 38,7	4926233 1549980 6476213	9734737 3128648 12863385	75,7 24,3 100,0	2,0 2,0 2,0	28,2 9,1 37,3	
29 00	<u>HEILBAEDER</u>											
29 01 000	HOTELS	I 135949 A 12720 Z 148669	583794 31935 615729	94,8 5,2 100,0	4,3 2,5 4,1	26,1 1,4 27,5	798155 81619 879774	3244589 198114 3442703	94,2 5,8 100,0	4,1 2,4 3,9	24,5 1,5 26,0	
29 02 000	HOTELS GARNIS	I 25510 A 2474 Z 27984	150153 6418 156571	95,9 4,1 100,0	5,9 2,6 5,6	21,6 0,9 22,5	142244 15374 157618	765483 41068 806551	94,9 5,1 100,0	5,4 2,7 5,1	18,6 1,0 19,6	
29 10 000	GASTHOEFE	I 26607 A 1583 Z 28190	150403 4438 154841	97,1 2,9 100,0	5,7 2,8 5,5	18,1 0,5 18,7	153399 10028 163427	662993 27879 690872	96,0 4,0 100,0	4,3 2,8 4,2	13,5 0,6 14,1	
29 20 000	FREMDENH.U.PENS.	I 52732 A 1219 Z 53951	775612 6584 782196	99,2 0,8 100,0	14,7 5,4 14,5	28,3 0,2 28,6	273223 8875 282098	3636513 42544 3679057	98,8 1,2 100,0	13,3 4,8 13,0	22,5 0,3 22,8	
29 29 000	BEHERB.GEWERBE	I 240798 A 17996 Z 258794	1659962 49375 1709337	97,1 2,9 100,0	6,9 2,7 6,6	25,5 0,8 26,3	1367021 115896 1482917	8309578 309605 8619183	96,4 3,6 100,0	6,1 2,7 5,8	21,6 0,8 22,4	
29 30 000	ERHOLUNGS-FERIENH.	I 37256 A 510 Z 37766	400627 3601 404228	99,1 0,9 100,0	10,8 7,1 10,7	47,7 0,4 48,1	192526 2910 195436	2049006 12108 2070214	99,0 1,0 100,0	10,6 7,3 10,6	41,3 0,4 41,8	
29 40 000	HEILST.U.SANAT.	I 71654 A 521 Z 72175	1947235 6352 1953587	99,7 0,3 100,0	27,2 12,2 27,1	76,4 0,2 76,7	354038 2500 356538	10381391 30689 10412080	99,7 0,3 100,0	29,3 12,3 29,2	69,0 0,2 69,2	
29 51 000	FERIENH.FERIENWOHN.	I 11159 A 454 Z 11613	99022 1773 100795	98,2 1,8 100,0	8,9 3,9 8,7	21,1 0,4 21,5	63173 2333 65506	524212 13998 538210	97,4 2,6 100,0	8,3 6,0 8,2	18,9 0,5 19,4	
29 59 000	BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 360867 A 19481 Z 380348	4106846 61101 4167947	98,5 1,5 100,0	11,4 3,1 11,0	39,6 0,6 40,2	1976758 123639 2100397	21264187 375500 21639687	98,3 1,7 100,0	10,8 3,0 10,3	34,8 0,6 35,4	
29 60 000	PRIVATQUARTIERE	I 32229 A 649 Z 32878	382517 4737 387254	98,8 1,2 100,0	11,9 7,3 11,8	13,5 0,2 13,6	187099 4744 191843	2036266 31903 2068169	98,5 1,5 100,0	10,9 6,7 10,8	12,1 0,2 12,3	
29 66 000	NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I 8607 A 181 Z 8788	63931 332 64263	99,5 0,5 100,0	7,4 1,8 7,3	30,4 0,2 30,5	48726 894 49620	366995 1746 368741	99,5 0,5 100,0	7,5 2,0 7,4	29,5 0,1 29,7	
29 69 000	INSGESAMT	I 401703 A 20311 Z 422014	4553294 66170 4619464	98,6 1,4 100,0	11,3 3,3 10,9	33,9 0,5 34,4	2212583 129277 2341860	23667448 409149 24076597	98,3 1,7 100,0	10,7 3,2 10,3	29,9 0,5 30,4	

FUSSNOTEN SIEHE S.12.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe  Betriebsart  (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		März 1976					Winterhalbjahr 1975/76						
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen				
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung		
												Anzahl	%
30 00	SEEBAEDER												
30 01 000	HOTELS	I 9269 A 338 Z 9607	21052 804 21856	96,3 3,7 100,0	2,3 2,4 2,3	8,6 0,3 8,9	47374 2425 49799	118786 5478 124264	95,6 4,4 100,0	2,5 2,3 2,5	8,2 0,4 8,6		
30 02 000	HOTELS GARNIS	I 1619 A 98 Z 1717	3714 652 4366	85,1 14,9 100,0	2,3 6,7 2,5	8,4 1,5 9,9	8961 256 9217	21119 1551 22670	93,2 6,8 100,0	2,4 6,1 2,5	8,1 0,6 8,7		
30 10 000	GASTHOF	I 217 A 8 Z 225	742 46 788	94,2 5,8 100,0	3,4 5,8 3,5	3,0 0,2 3,2	1072 20 1092	3500 75 3575	97,9 2,1 100,0	3,3 3,8 3,3	2,4 0,1 2,4		
30 20 000	FREMDENH.U.PENS.	I 1531 A 8 Z 1539	10886 47 10933	99,6 0,4 100,0	7,1 5,9 7,1	1,8 0,0 1,8	8866 37 8903	77305 172 77477	99,8 0,2 100,0	8,7 4,6 8,7	2,2 0,0 2,2		
30 29 000	BEHERB.GEWERBE	I 12636 A 452 Z 13088	36394 1549 37943	95,9 4,1 100,0	2,9 3,4 2,9	4,0 0,2 4,1	66273 2738 69011	220710 7276 227986	96,8 3,2 100,0	3,3 2,7 3,3	4,1 0,1 4,2		
30 30 000	ERHOLUNGS- u. FERIENH.	I 3092 A 5 Z 3097	34853 112 34965	99,7 0,3 100,0	11,3 22,4 11,3	17,5 0,1 17,5	11149 5 11154	162418 112 162530	99,9 0,1 100,0	14,6 22,4 14,6	13,8 0,0 13,8		
30 40 000	HEILST.U.SANAT.	I 118 A Z 118	7861  7861	100,0 0,0 100,0	66,6  66,6	74,4 0,0 74,4	802  802	28441  28441	100,0 0,0 100,0	35,5  35,5	45,6 0,0 45,6		
30 51 000	FERIENH.FERIENWOHN.	I 967 A 1 Z 968	8773 22 8795	99,7 0,3 100,0	9,1 22,0 9,1	2,6 0,0 2,6	7836 11 7847	75123 53 75176	99,9 0,1 100,0	9,6 4,8 9,6	3,8 0,0 3,8		
30 59 000	BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 16813 A 458 Z 17271	87881 1683 89564	98,1 1,9 100,0	5,2 3,7 5,2	6,0 0,1 6,1	86060 2754 88814	486692 7441 494133	98,5 1,5 100,0	5,7 2,7 5,6	5,6 0,1 5,7		
30 60 000	PRIVATQUARTIERE	I 2286 A Z 2286	18603  18603	100,0 0,0 100,0	8,1  8,1	1,8 0,0 1,8	10993 7 11000	86451 76 86527	99,9 0,1 100,0	7,9 10,9 7,9	1,4 0,0 1,4		
30 66 000	NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I 39362 A 1106 Z 40468	257066 2280 259346	99,1 0,9 100,0	6,5 2,1 6,4	4,6 0,0 4,7	212486 5890 218376	1437111 12904 1450015	99,1 0,9 100,0	6,8 2,2 6,6	4,4 0,0 4,4		
30 69 000	INSGESAMT	I 58461 A 1564 Z 60025	363550 3963 367513	98,9 1,1 100,0	6,2 2,5 6,1	4,5 0,0 4,6	309539 8651 318190	2010254 20421 2030675	99,0 1,0 100,0	6,5 2,4 6,4	4,2 0,0 4,3		
40 00	LUFTKURORTE												
40 01 000	HOTELS	I 85753 A 6269 Z 92022	338407 14153 352560	96,0 4,0 100,0	3,9 2,3 3,8	24,6 1,0 25,6	493627 41108 534735	1901247 105102 2006349	94,8 5,2 100,0	3,9 2,6 3,8	23,4 1,3 24,7		
40 02 000	HOTELS GARNIS	I 8179 A 648 Z 8827	42826 1501 44327	96,6 3,4 100,0	5,2 2,3 5,0	14,7 0,5 15,2	52690 3756 56446	256565 9295 265860	96,5 3,5 100,0	4,9 2,5 4,7	14,9 0,5 15,5		
40 10 000	GASTHOF	I 34464 A 2121 Z 36585	141678 8366 150044	94,4 5,6 100,0	4,1 3,9 4,1	11,3 0,7 11,9	213030 11181 224211	912216 45441 957657	95,3 4,7 100,0	4,3 4,1 4,3	12,3 0,6 12,9		
40 20 000	FREMDENH.U.PENS.	I 20038 A 582 Z 20620	214142 3280 217422	98,5 1,5 100,0	10,7 5,6 10,5	18,3 0,3 18,6	126956 4690 131646	1075834 25684 1101518	97,7 2,3 100,0	8,5 5,5 8,4	15,6 0,4 16,0		
40 29 000	BEHERB.GEWERBE	I 148434 A 9620 Z 158054	737053 27300 764353	96,4 3,6 100,0	5,0 2,8 4,8	18,0 0,7 18,7	886303 60735 947038	4145862 185522 4331384	95,7 4,3 100,0	4,7 3,1 4,6	17,2 0,8 17,9		
40 30 000	ERHOLUNGS- u. FERIENH.	I 31158 A 283 Z 31441	201151 2223 203374	98,9 1,1 100,0	6,5 7,9 6,5	38,1 0,4 38,5	162452 2206 164658	1024216 19096 1043312	98,2 1,8 100,0	6,3 8,7 6,3	32,8 0,6 33,5		
40 40 000	HEILST.U.SANAT.	I 5876 A 44 Z 5920	174735 493 175228	99,7 0,3 100,0	29,7 11,2 29,6	65,5 0,2 65,6	35309 304 35613	1026906 3932 1030838	99,6 0,4 100,0	29,1 12,9 28,9	65,2 0,2 65,4		
40 51 000	FERIENH.FERIENWOHN.	I 6625 A 245 Z 6870	92121 2870 94991	97,0 3,0 100,0	13,9 11,7 13,8	21,1 0,7 21,8	43794 3302 47096	493014 25309 518323	95,1 4,9 100,0	11,3 7,7 11,0	19,2 1,0 20,1		
40 59 000	BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 192093 A 10192 Z 202285	1205060 32886 1237946	97,3 2,7 100,0	6,3 3,2 6,1	22,6 0,6 23,2	1127858 66547 1194405	6689998 233859 6923857	96,6 3,4 100,0	5,9 3,5 5,8	21,3 0,7 22,0		
40 60 000	PRIVATQUARTIERE	I 31219 A 576 Z 31795	308415 6223 314638	98,0 2,0 100,0	9,9 10,8 9,9	8,4 0,2 8,6	223396 5004 228400	1901858 53286 1955144	97,3 2,7 100,0	8,5 10,6 8,6	8,8 0,2 9,0		
40 66 000	NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I 5112 A 1933 Z 7045	25223 7127 32350	78,0 22,0 100,0	4,9 3,7 4,6	5,8 1,6 7,4	26794 7567 34361	156299 30085 186384	83,9 16,1 100,0	5,8 4,0 5,4	6,0 1,2 7,2		
40 69 000	INSGESAMT	I 228424 A 12701 Z 241125	1538698 46236 1584934	97,1 2,9 100,0	6,7 3,6 6,6	16,3 0,5 16,8	1378048 79118 1457166	8748155 317230 9065385	96,5 3,5 100,0	6,3 4,0 6,2	15,7 0,6 16,3		

FUSSNOTEN SIEHE S. 12.

## 2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart  (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	März 1976					Winterhalbjahr 1975/76				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	Anzahl		%	Tage	%	Anzahl		%	Tage	%
50 00 <u>ERHOLUNGSSORTE</u>										
50 01 000 HOTELS	I 67691	184384	95,0	2,7	19,7	399772	1129010	95,1	2,8	20,4
	A 4555	9804	5,0	2,2	1,0	25758	58781	4,9	2,3	1,1
	Z 72246	194188	100,0	2,7	20,7	425530	1187791	100,0	2,8	21,5
50 02 000 HOTELS GARNIS	I 6472	17704	94,4	2,7	14,2	38927	106441	94,7	2,7	14,5
	A 379	1055	5,6	2,8	0,8	2150	5908	5,3	2,7	0,8
	Z 6851	18759	100,0	2,7	15,1	41077	112349	100,0	2,7	15,3
50 10 000 GASTHÖFE	I 54002	171644	97,0	3,2	8,9	328364	1205336	97,1	3,7	10,6
	A 1781	5395	3,0	3,0	0,3	12482	35913	2,9	2,9	0,3
	Z 55783	177039	100,0	3,2	9,2	340846	1241249	100,0	3,6	10,9
50 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I 16176	102919	98,4	6,4	9,3	109760	713594	98,5	6,8	11,0
	A 342	1675	1,6	4,9	0,2	2298	10737	1,5	4,7	0,2
	Z 16518	104594	100,0	6,3	9,5	112058	724331	100,0	6,5	11,1
50 29 000 BEHERB.GEWERBE	I 144341	476651	96,4	3,3	11,6	876823	3154381	96,6	3,6	13,0
	A 7057	17929	3,6	2,5	0,4	42688	111339	3,4	2,6	0,5
	Z 151398	494580	100,0	3,3	12,1	919511	3265720	100,0	3,6	13,5
50 30 000 ERHOLUNGS-FERIENH.	I 37109	213259	99,5	5,7	35,3	185786	1120302	99,3	6,0	31,4
	A 107	1151	0,5	10,8	0,2	1018	7585	0,7	7,5	0,2
	Z 37216	214410	100,0	5,8	35,5	186804	1127887	100,0	6,0	31,6
50 40 000 HEILST.U.SANAT.	I 5233	169456	99,5	32,4	74,7	27110	952494	99,6	35,1	71,1
	A 75	910	0,5	12,1	0,4	330	4303	0,4	13,0	0,3
	Z 5308	170366	100,0	32,1	75,1	27440	956797	100,0	34,9	71,4
50 51 000 FERIENH.FERIENWOHN.	I 4634	29633	95,8	6,4	8,2	30365	240124	91,2	7,9	11,2
	A 195	1295	4,2	6,6	0,4	2901	23089	8,8	8,0	1,1
	Z 4829	30928	100,0	6,4	8,5	33266	263213	100,0	7,9	12,3
50 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 191317	888999	97,7	4,6	16,8	1120084	5467301	97,4	4,9	17,5
	A 7434	21285	2,3	2,9	0,4	46937	146316	2,6	3,1	0,5
	Z 198751	910284	100,0	4,6	17,2	1167021	5613617	100,0	4,8	18,0
50 60 000 PRIVATQUARTIERE	I 21566	170934	95,8	7,9	4,4	167955	1350336	96,5	8,0	5,9
	A 745	7421	4,2	10,0	0,2	4997	49082	3,5	9,8	0,2
	Z 22311	178355	100,0	8,0	4,6	172952	1399418	100,0	8,1	6,1
50 66 000 NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I 4587	17837	94,9	3,9	2,8	26133	111369	96,1	4,3	3,0
	A 688	965	5,1	1,4	0,2	3270	4543	3,9	1,4	0,1
	Z 5275	18802	100,0	3,6	3,0	29403	115912	100,0	3,9	3,1
50 69 000 INSGESAMT	I 217470	1077770	97,3	5,0	11,0	1314172	6929006	97,2	5,3	12,0
	A 8867	29671	2,7	3,3	0,3	55204	199941	2,8	3,6	0,3
	Z 226337	1107441	100,0	4,9	11,3	1369376	7128947	100,0	5,2	12,3
60 00 <u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>										
60 01 000 HOTELS	I 424783	675632	87,4	1,6	20,7	2438189	3952771	86,3	1,6	20,5
	A 56814	97643	12,6	1,7	3,0	361674	625740	13,7	1,7	3,2
	Z 481597	773275	100,0	1,6	23,7	2799863	4578511	100,0	1,6	23,8
60 02 000 HOTELS GARNIS	I 71639	128806	87,7	1,8	22,2	405446	729277	87,0	1,8	21,3
	A 8882	18066	12,3	2,0	3,1	53673	108601	13,0	2,0	3,2
	Z 80521	146872	100,0	1,8	25,3	459119	837878	100,0	1,8	24,4
60 10 000 GASTHÖFE	I 153392	294177	91,6	1,9	12,5	889745	1772096	91,3	2,0	12,8
	A 13477	27063	8,4	2,0	1,2	80605	167869	8,7	2,1	1,2
	Z 166869	321240	100,0	1,9	13,7	970350	1939965	100,0	2,0	14,0
60 20 000 FREMDENH.U.PENS.	I 18736	58955	93,6	3,1	13,1	113147	373646	93,0	3,3	14,0
	A 1233	4014	6,4	3,3	0,9	9717	28195	7,0	2,9	1,1
	Z 19969	62969	100,0	3,2	14,0	122864	401841	100,0	3,3	15,1
60 29 000 BEHERB.GEWERBE	I 668550	1157570	88,7	1,7	17,4	3846527	6827790	88,0	1,8	17,4
	A 80406	146786	11,3	1,8	2,2	505669	930405	12,0	1,8	2,4
	Z 748956	1304356	100,0	1,7	19,6	4352196	7758195	100,0	1,8	19,8
60 30 000 ERHOLUNGS-FERIENH.	I 29919	125633	98,6	4,2	32,5	151802	682261	98,0	4,5	29,9
	A 190	1831	1,4	9,6	0,5	1901	13895	2,0	7,3	0,6
	Z 30109	127464	100,0	4,2	33,0	153703	696156	100,0	4,5	30,5
60 40 000 HEILST.U.SANAT.	I 3614	121872	99,4	33,7	71,9	23055	720841	99,2	31,3	72,1
	A 50	765	0,6	15,3	0,5	397	5460	0,8	15,8	0,5
	Z 3664	122637	100,0	33,5	72,4	23452	726301	100,0	31,0	72,6
60 51 000 FERIENH.FERIENWOHN.	I 4124	29923	85,1	7,3	13,1	28438	187848	80,5	6,6	13,9
	A 1354	5237	14,9	3,9	2,3	8937	45434	19,5	5,1	3,4
	Z 5478	35160	100,0	6,4	15,3	37375	233282	100,0	6,2	17,2
60 59 000 BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 706207	1434998	90,3	2,0	19,3	4049822	8418740	89,4	2,1	19,2
	A 82000	154619	9,7	1,9	2,1	516904	995194	10,6	1,9	2,3
	Z 788207	1589617	100,0	2,0	21,4	4566726	9413934	100,0	2,1	21,5
60 60 000 PRIVATQUARTIERE	I 14146	68860	92,7	4,9	3,7	131105	575622	93,2	4,4	5,2
	A 1176	5436	7,3	4,6	0,3	9847	42096	6,8	4,3	0,4
	Z 15322	74296	100,0	4,8	4,0	140952	617718	100,0	4,4	5,6
60 66 000 NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I 24840	43951	89,7	1,8	17,4	143501	249476	91,0	1,7	16,7
	A 2122	5064	10,3	2,4	2,0	12385	24695	9,0	2,0	1,7
	Z 26962	49015	100,0	1,8	19,4	155886	274171	100,0	1,8	18,4
60 69 000 INSGESAMT	I 745193	1547809	90,4	2,1	16,2	4324428	9243838	89,7	2,1	16,4
	A 85298	165119	9,6	1,9	1,7	539136	1061985	10,3	2,0	1,9
	Z 830491	1712928	100,0	2,1	17,9	4863564	10305823	100,0	2,1	18,3

FUSSNOTEN SIEHE S.12.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart  (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)		März 1976					Winterhalbjahr 1975/76				
		Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
		Anzahl		%	Tage	%	Anzahl		%	Tage	%
99 00	INSGESAMT										
99 01 000	HOTELS	I 1248102 A 265093 Z 1513195	2727970 499583 3227553	84,5 15,5 100,0	2,2 1,9 2,1	24,3 4,5 28,8	7136238 1603838 8740076	15568661 3049285 18617946	83,6 16,4 100,0	2,2 1,9 2,1	23,5 4,6 28,1
99 02 000	HOTELS GARNIS	I 329283 A 67921 Z 397204	793234 149490 942724	84,1 15,9 100,0	2,4 2,2 2,4	25,3 4,8 30,0	1861221 386318 2247539	4391622 865502 5257124	83,5 16,5 100,0	2,4 2,2 2,3	23,7 4,7 28,4
99 10 000	GASTHOEFE	I 318948 A 24322 Z 343270	878207 59508 937715	93,7 6,3 100,0	2,8 2,4 2,7	12,7 0,9 13,5	1875947 144622 2020569	5254156 360728 5614884	93,6 6,4 100,0	2,8 2,5 2,8	12,9 0,9 13,7
99 20 000	FREMDENH.U.PENS.	I 176131 A 19069 Z 195200	1341507 56422 1397929	96,0 4,0 100,0	7,6 3,0 7,2	20,2 0,8 21,0	1002491 114306 1116797	6875975 347480 7223455	95,2 4,8 100,0	6,9 3,0 6,5	17,5 0,9 18,4
99 29 000	BEHERB.GEWERBE	I 2072464 A 376405 Z 2448869	5740918 765003 6505921	88,2 11,8 100,0	2,8 2,0 2,7	20,6 2,7 23,3	11875897 2249084 14124981	32090414 4622995 36713409	87,4 12,6 100,0	2,7 2,1 2,6	19,5 2,8 22,3
99 30 000	ERHOLUNGS-,FERIENH.	I 140319 A 1157 Z 141476	978964 9010 987974	99,1 0,9 100,0	7,0 7,8 7,0	38,0 0,3 38,4	711736 8258 719994	5061751 62989 5124740	98,8 1,2 100,0	7,1 7,6 7,1	33,3 0,4 33,7
99 40 000	HEILST.U.SANAT.	I 87422 A 690 Z 88112	2446864 8520 2455384	99,7 0,3 100,0	28,0 12,3 27,9	75,2 0,3 75,5	444718 3532 448250	13238668 44411 13283079	99,7 0,3 100,0	29,8 12,6 29,6	69,0 0,2 69,2
99 51 000	FERIENH.FERIENWOHN.	I 27567 A 2328 Z 29895	260288 11297 271585	95,8 4,2 100,0	9,4 4,9 9,1	14,2 0,6 14,8	174047 17942 191989	1524770 108572 1633342	93,4 6,6 100,0	8,8 6,1 8,5	14,1 1,0 15,1
99 59 000	BEHERBERGUNGSBETRIE.	I 2327772 A 380580 Z 2708352	9427034 793830 10220864	92,2 7,8 100,0	4,0 2,1 3,8	26,5 2,2 28,7	13206398 2278816 15485214	51915603 4838967 56754570	91,5 8,5 100,0	3,9 2,1 3,7	24,7 2,3 27,0
99 60 000	PRIVATQUARTIERE	I 101446 A 3146 Z 104592	949329 23817 973146	97,6 2,4 100,0	9,4 7,6 9,3	7,1 0,2 7,3	720548 24599 745147	5950533 176443 6126976	97,1 2,9 100,0	8,3 7,2 8,2	7,6 0,2 7,8
99 66 000	NICHT AUFGETEILT <sup>3)</sup>	I 96973 A 10764 Z 107737	434308 23670 457978	94,8 5,2 100,0	4,5 2,2 4,3	6,0 0,3 6,4	538057 57951 596008	2467302 121964 2589266	95,3 4,7 100,0	4,6 2,1 4,3	5,8 0,3 6,1
99 69 000	INSGESAMT	I 2526191 A 394490 Z 2920681	10810671 841317 11651988	92,8 7,2 100,0	4,3 2,1 4,0	19,3 1,5 20,8	14465003 2361366 16826369	60333438 5137374 65470812	92,2 7,8 100,0	4,2 2,2 3,9	18,2 1,6 19,8

1) ANTEIL DER INLÄNDER BZW. AUSLÄNDER AN ALLEN ÜBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART. - 2) OHNE AACHEN, STADT (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD). - 3) ENTHÄLT NUR ANGABEN VON SCHLESWIG-HOLSTEIN, DIE IN DER AUFTEILUNG NACH BETRIEBSARTEN UND GEMEINDEGRUPPEN NICHT VORLIEGEN.

3 Ankünfte und Übernachtungen nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklassen	März 1976				Winterhalbjahr 1975/76			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt		Anteil		Insgesamt		Anteil	
	Anzahl		%		Anzahl		%	
UNTER 10 000 EINWOHNER	I 690 562 A 36 540 Z 727 102	4 778 058 101 959 4 880 017	44,2 12,1 41,9		4 153 467 250 970 4 404 437	26 943 980 733 212 27 677 192	44,7 14,3 42,3	
10 000 BIS UNTER 20 000 EINWOHNER	I 360 122 A 26 311 Z 386 433	2 165 721 68 680 2 234 401	20,0 8,2 19,2		2 026 096 163 848 2 189 944	11 716 722 430 885 12 147 607	19,4 8,4 18,6	
20 000 " " 50 000 "	I 370 823 A 33 581 Z 404 404	1 478 168 76 176 1 554 344	13,7 9,1 13,3		2 080 328 207 895 2 288 223	8 198 848 448 589 8 647 437	13,6 8,7 13,2	
50 000 " " 100 000 "	I 215 906 A 29 945 Z 245 851	617 323 59 489 676 812	5,7 7,1 5,8		1 205 260 174 403 1 379 663	3 512 251 369 348 3 881 599	5,8 7,2 5,9	
100 000 " " 200 000 "	I 178 665 A 35 066 Z 213 731	322 748 75 217 397 965	3,0 8,9 3,4		1 013 092 202 433 1 215 525	1 828 156 403 664 2 231 820	3,0 7,9 3,4	
200 000 " " 500 000 "	I 179 451 A 31 306 Z 210 757	368 763 64 007 432 770	3,4 7,6 3,7		1 015 904 193 161 1 209 065	2 073 982 392 748 2 466 730	3,4 7,6 3,8	
500 000 " " 1 MILL. "	I 224 398 A 87 537 Z 311 935	438 472 162 838 601 310	4,1 19,4 5,2		1 275 555 506 973 1 782 528	2 494 318 992 447 3 486 765	4,1 19,3 5,3	
ÜBER 1 MILL. EINWOHNER	I 306 264 A 114 204 Z 420 468	641 418 232 951 874 369	5,9 27,7 7,5		1 695 301 661 683 2 356 984	3 565 181 1 366 481 4 931 662	5,9 26,6 7,5	
INSGESAMT	I 2 526 191 A 394 490 Z 2 920 681	10 810 671 841 317 11 651 988	100,0 100,0 100,0		14 465 003 2 361 366 16 826 369	60 333 438 5 137 374 65 470 812	100,0 100,0 100,0	

4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen \*)

Betriebsart Größenklasse  (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	März 1976					Winterhalbjahr 1975/76				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	Anzahl	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	Anzahl	%	Tage	%
<b>01 000 HOTELS</b>										
01 1 1 - 9 BETTEN	I	7872	91,8	1,9	14,2	44737	87720	90,7	2,0	14,3
	A	709	8,2	1,9	1,3	3761	8979	9,3	2,4	1,5
	Z	8581	100,0	1,9	15,4	48498	96699	100,0	2,0	15,7
01 2 10 - 19 BETTEN	I	84559	92,4	2,0	17,1	493360	982972	91,9	2,0	16,9
	A	6494	7,6	2,1	1,4	40358	87060	8,1	2,2	1,5
	Z	91053	100,0	2,0	18,5	533718	1070032	100,0	2,0	18,4
01 3 20 - 49 BETTEN	I	393778	91,4	2,1	21,3	2249237	4845257	90,6	2,2	20,9
	A	38617	8,6	2,0	2,0	238984	502271	9,4	2,1	2,2
	Z	432395	100,0	2,1	23,3	2488221	5347528	100,0	2,1	23,1
01 4 50 - 99 BETTEN	I	319603	89,2	2,3	26,3	1824836	4191953	87,8	2,3	25,2
	A	48343	10,8	1,9	3,2	305933	580851	12,2	1,9	3,5
	Z	367946	100,0	2,3	29,5	2130769	4772804	100,0	2,2	28,7
01 5 100 UND MEHR BETTEN	I	442290	75,4	2,2	28,5	2524068	5460759	74,5	2,2	27,3
	A	170930	24,6	1,8	9,3	1014802	1870124	25,5	1,8	9,4
	Z	613220	100,0	2,1	37,9	3538870	7330883	100,0	2,0	36,7
01 9 SUMME	I	1248102	84,5	2,2	24,3	7136238	15568661	83,6	2,2	23,5
	A	265093	15,5	1,9	4,5	1603838	3049285	16,4	1,9	4,6
	Z	1513195	100,0	2,1	28,8	8740076	18617946	100,0	2,1	28,1
<b>02 000 HOTELS GARNIS</b>										
02 1 1 - 9 BETTEN	I	5188	95,9	4,3	15,2	31067	129824	94,6	4,2	14,9
	A	288	4,1	3,3	0,6	2066	7446	5,4	3,6	0,9
	Z	5476	100,0	4,3	15,9	33133	137270	100,0	4,1	15,8
02 2 10 - 19 BETTEN	I	38342	91,7	3,2	18,5	215322	701079	92,0	3,3	17,7
	A	3806	8,3	3,0	1,7	20647	60598	8,0	2,9	1,5
	Z	42148	100,0	3,2	20,2	235969	761677	100,0	3,2	19,2
02 3 20 - 49 BETTEN	I	150919	87,6	2,4	25,8	850295	1963371	86,4	2,3	23,9
	A	22121	12,4	2,3	3,7	130912	310151	13,6	2,4	3,8
	Z	173040	100,0	2,4	29,5	981207	2273522	100,0	2,3	27,7
02 4 50 - 99 BETTEN	I	93405	78,4	2,2	31,2	538268	1135809	78,3	2,1	29,5
	A	26726	21,6	2,1	8,6	151597	315670	21,7	2,1	8,2
	Z	120131	100,0	2,2	39,8	689865	1451479	100,0	2,1	37,7
02 5 100 UND MEHR BETTEN	I	41429	73,7	2,0	30,3	226269	461539	72,9	2,0	28,1
	A	14980	26,3	2,0	10,8	81096	171637	27,1	2,1	10,4
	Z	56409	100,0	2,0	41,2	307365	633176	100,0	2,1	38,5
02 9 SUMME	I	329283	84,1	2,4	25,3	1861221	4391622	83,5	2,4	23,7
	A	67921	15,9	2,2	4,8	386318	865502	16,5	2,2	4,7
	Z	397204	100,0	2,4	30,0	2247539	5257124	100,0	2,3	28,4
<b>10 000 GASTHÖFLE</b>										
10 1 1 - 9 BETTEN	I	35439	93,3	2,7	8,5	210135	567447	93,5	2,7	8,7
	A	2552	6,7	2,7	0,6	14551	39727	6,5	2,7	0,6
	Z	37991	100,0	2,7	9,1	224686	607174	100,0	2,7	9,3
10 2 10 - 19 BETTEN	I	106519	94,1	2,7	11,3	628665	1703628	93,9	2,7	11,4
	A	7152	5,9	2,5	0,7	41394	110159	6,1	2,7	0,7
	Z	113671	100,0	2,7	12,0	670059	1813787	100,0	2,7	12,2
10 3 20 - 49 BETTEN	I	140076	93,6	2,9	14,7	831130	2423085	93,5	2,9	14,9
	A	11222	6,4	2,5	1,0	67389	168450	6,5	2,5	1,0
	Z	151298	100,0	2,9	15,7	898519	2591535	100,0	2,9	15,9
10 4 50 - 99 BETTEN	I	30137	92,9	2,7	18,0	170617	478616	92,8	2,8	18,0
	A	2805	7,1	2,2	1,4	17499	37338	7,2	2,1	1,4
	Z	32942	100,0	2,6	19,3	188116	515954	100,0	2,7	19,4
10 5 100 UND MEHR BETTEN	I	6777	94,0	1,8	15,9	35400	81380	94,2	2,3	17,9
	A	591	6,0	1,3	1,0	3789	5034	5,8	1,3	1,1
	Z	7368	100,0	1,8	17,0	39189	86434	100,0	2,2	19,0
10 9 SUMME	I	318948	93,7	2,8	12,7	1875947	5254156	93,6	2,8	12,9
	A	24322	6,3	2,4	0,9	144622	360728	6,4	2,5	0,9
	Z	343270	100,0	2,7	13,5	2020569	5614884	100,0	2,8	13,7
<b>20 000 FREMDENH.U.PENS.</b>										
20 1 1 - 9 BETTEN	I	8010	95,5	7,7	16,4	44656	290712	93,9	6,5	13,0
	A	841	4,5	3,5	0,8	6000	18852	6,1	3,1	0,8
	Z	8851	100,0	7,3	17,1	50656	309564	100,0	6,1	13,9
20 2 10 - 19 BETTEN	I	58501	96,9	8,6	16,6	345260	2485718	96,3	7,2	14,0
	A	4292	3,1	3,7	0,5	27845	95203	3,7	3,4	0,5
	Z	62793	100,0	8,2	17,2	373105	2580921	100,0	6,9	14,5
20 3 20 - 49 BETTEN	I	80126	96,0	7,7	22,2	450282	3236943	95,2	7,2	19,7
	A	9066	4,0	2,8	0,9	54272	161831	4,8	3,0	1,0
	Z	89192	100,0	7,2	23,2	504554	3398774	100,0	6,7	20,7
20 4 50 - 99 BETTEN	I	21866	93,0	6,1	32,4	121977	725721	92,6	5,9	29,9
	A	4022	7,0	2,5	2,4	20923	58337	7,4	2,8	2,4
	Z	25888	100,0	5,5	34,8	142900	784058	100,0	5,5	32,3
20 5 100 UND MEHR BETTEN	I	7628	93,4	3,3	36,5	40316	136881	91,2	3,4	33,3
	A	848	6,6	2,1	2,6	5266	13257	8,8	2,5	3,2
	Z	8476	100,0	3,2	39,1	45582	150138	100,0	3,3	36,6
20 9 SUMME	I	176131	96,0	7,6	20,2	1002491	6875975	95,2	6,9	17,5
	A	19069	4,0	3,0	0,8	114306	347480	4,8	3,0	0,9
	Z	195200	100,0	7,2	21,0	1116797	7223455	100,0	6,5	18,4

FUSSNOTEN SIEHE S. 14.

4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen \*)

Betriebsart Größenklasse  (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	März 1976					Winterhalbjahr 1975/76				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halte- dauer	Betten- aus- nutzung	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halte- dauer	Betten- aus- nutzung
	ANZAHL		%	Tage	%	ANZAHL		%	Tage	%
<b>29 000 BEHERB.GEWERBE</b>										
29 1 1 - 9 BETTEN I	56509	193554	94,2	3,4	11,1	330595	1075703	93,5	3,3	10,5
A	4390	11980	5,8	2,7	0,7	26378	75004	6,5	2,8	0,7
Z	60899	205534	100,0	3,4	11,8	356973	1150707	100,0	3,2	11,2
29 2 10 - 19 BETTEN I	287921	1079513	94,8	3,7	15,0	1682607	5873397	94,3	3,5	13,8
A	21744	59110	5,2	2,7	0,8	130244	353020	5,7	2,7	0,8
Z	309665	1138623	100,0	3,7	15,8	1812851	6226417	100,0	3,4	14,7
29 3 20 - 49 BETTEN I	764899	2221140	92,4	2,9	20,5	4380944	12469656	91,6	2,8	19,5
A	81026	183237	7,6	2,3	1,7	491557	1142703	8,4	2,3	1,8
Z	845925	2404377	100,0	2,8	22,1	4872501	13611359	100,0	2,8	21,2
29 4 50 - 99 BETTEN I	465011	1158437	87,7	2,5	26,7	2655698	6532099	86,8	2,5	25,5
A	81896	162181	12,3	2,0	3,7	495952	992196	13,2	2,0	3,9
Z	546907	1320618	100,0	2,4	30,5	3151650	7524295	100,0	2,4	29,4
29 5 100 UND MEHR BETTEN I	498124	1088274	75,7	2,2	28,6	2826053	6140559	74,9	2,2	27,3
A	187349	348495	24,3	1,9	9,1	1104953	2060072	25,1	1,9	9,2
Z	685473	1436769	100,0	2,1	37,7	3931006	8200631	100,0	2,1	36,5
29 9 SUMME	I 2072464	5740918	88,2	2,8	20,6	11875897	32090414	87,4	2,7	19,5
A	376405	765003	11,8	2,0	2,7	2249084	4622995	12,6	2,1	2,8
Z	2448869	6505921	100,0	2,7	23,3	14124981	36713409	100,0	2,6	22,3
<b>30 000 ERHOLUNGS- u. FERIEHNH.</b>										
30 1 1 - 9 BETTEN I	101	2563	100,0	25,4	43,1	1179	16916	99,7	14,3	48,1
A			0,0		0,0	13	46	0,3	3,5	0,1
Z	101	2563	100,0	25,4	43,1	1192	16962	100,0	14,2	48,3
30 2 10 - 19 BETTEN I	1761	14020	99,8	8,0	29,1	8170	67248	99,1	8,2	23,7
A	5	27	0,2	5,4	0,1	104	586	0,9	5,6	0,2
Z	1766	14047	100,0	8,0	29,2	8274	67834	100,0	8,2	23,9
30 3 20 - 49 BETTEN I	30721	226322	99,5	7,4	35,9	155972	1193077	99,4	7,6	32,1
A	263	1230	0,5	4,7	0,2	1544	6629	0,6	4,3	0,2
Z	30984	227552	100,0	7,3	36,1	157516	1199706	100,0	7,6	32,2
30 4 50 - 99 BETTEN I	59980	403224	98,7	6,7	40,7	300582	2063967	98,7	6,9	35,3
A	600	5162	1,3	8,6	0,5	3556	27014	1,3	7,6	0,5
Z	60580	408386	100,0	6,7	41,2	304138	2090981	100,0	6,9	35,7
30 5 100 UND MEHR BETTEN I	47756	332835	99,2	7,0	37,0	245833	1720543	98,4	7,0	32,4
A	289	2591	0,8	9,0	0,3	3041	28714	1,6	9,4	0,5
Z	48045	335426	100,0	7,0	37,3	248874	1749257	100,0	7,0	33,0
30 9 SUMME	I 140319	978964	99,1	7,0	38,0	711736	5061751	98,8	7,1	33,3
A	1157	9010	0,9	7,8	0,3	8258	62989	1,2	7,6	0,4
Z	141476	987974	100,0	7,0	38,4	719994	5124740	100,0	7,1	33,7
<b>40 000 HEILST.U.SANAT.</b>										
40 1 1 - 9 BETTEN I	44	1215	100,0	27,6	49,0	250	6275	98,3	25,1	42,9
A			0,0		0,0	7	109	1,7	15,6	0,7
Z	44	1215	100,0	27,6	49,0	257	6384	100,0	24,8	43,6
40 2 10 - 19 BETTEN I	514	10302	98,6	20,0	44,4	2142	43074	98,7	20,1	31,4
A	12	149	1,4	12,4	0,6	52	573	1,3	11,0	0,4
Z	526	10451	100,0	19,9	45,0	2194	43647	100,0	19,9	31,8
40 3 20 - 49 BETTEN I	6218	140090	99,5	22,5	52,6	31182	712645	99,5	22,9	45,3
A	116	745	0,5	6,4	0,3	511	3729	0,5	7,3	0,2
Z	6334	140835	100,0	22,2	52,9	31693	716374	100,0	22,6	45,6
40 4 50 - 99 BETTEN I	16711	403677	99,4	24,2	65,6	83073	2064010	99,4	24,8	56,8
A	259	2383	0,6	9,2	0,4	1273	12256	0,6	9,6	0,3
Z	16970	406060	100,0	23,9	66,0	84346	2076266	100,0	24,6	57,2
40 5 100 UND MEHR BETTEN I	63935	1891580	99,7	29,6	80,7	328071	10412664	99,7	31,7	75,2
A	303	5243	0,3	17,3	0,2	1689	27744	0,3	16,4	0,2
Z	64238	1896823	100,0	29,5	80,9	329760	10440408	100,0	31,7	75,4
40 9 SUMME	I 87422	2446864	99,7	28,0	75,2	444718	13238668	99,7	29,8	69,0
A	690	8520	0,3	12,3	0,3	3532	44411	0,3	12,6	0,2
Z	88112	2455384	100,0	27,9	75,5	448250	13283079	100,0	29,6	69,2
<b>51 000 FERIEHNH.FERIEHNWOHN.</b>										
51 1 1 - 9 BETTEN I	3017	39048	97,4	12,9	11,2	19595	211910	96,4	10,8	10,3
A	111	1053	2,6	9,5	0,3	1006	7872	3,6	7,8	0,4
Z	3128	40101	100,0	12,8	11,5	20601	219782	100,0	10,7	10,7
51 2 10 - 19 BETTEN I	1475	16510	95,9	11,2	7,8	11706	114716	94,7	9,8	9,1
A	75	705	4,1	9,4	0,3	868	6480	5,3	7,5	0,5
Z	1550	17215	100,0	11,1	8,1	12574	121196	100,0	9,6	9,7
51 3 20 - 49 BETTEN I	3087	27186	97,1	8,8	11,6	19508	163664	96,5	8,4	11,8
A	103	817	2,9	7,9	0,3	893	5912	3,5	6,6	0,4
Z	3190	28003	100,0	8,8	12,0	20401	169576	100,0	8,3	12,3
51 4 50 - 99 BETTEN I	2793	19818	92,9	7,1	12,7	14866	129881	92,9	8,7	14,1
A	257	1517	7,1	5,9	1,0	1650	9935	7,1	6,0	1,1
Z	3050	21335	100,0	7,0	13,7	16516	139816	100,0	8,5	15,2
51 5 100 UND MEHR BETTEN I	17195	157726	95,6	9,2	17,8	108372	904599	92,0	8,3	17,3
A	1782	7205	4,4	4,0	0,8	13525	78373	8,0	5,8	1,5
Z	18977	164931	100,0	8,7	18,6	121897	982972	100,0	8,1	18,8
51 9 SUMME	I 27567	260288	95,8	9,4	14,2	174047	1524770	93,4	8,8	14,1
A	2328	11297	4,2	4,9	0,6	17942	108572	6,6	6,1	1,0
Z	29895	271585	100,0	9,1	14,8	191989	1633342	100,0	8,5	15,1

\*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN UND GROESSENKLASSEN NICHT AUFGETEILT.

1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN ÜBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GROESSENKLASSE.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländerkate in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz\*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	März 1976				Winterhalbjahr 1975/76			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer	Insgesamt	Insgesamt	An- teil	Aufent- halts- dauer
	Anzahl	Anzahl	%	Tage	Anzahl	Anzahl	%	Tage
01 000 HOTELS								
01 001 AUSLAND ZUSAMMEN	265093	499583	100,0	1,9	1603838	3049285	100,0	1,9
01 010 EUROPA ZUSAMMEN	187997	348845	69,8	1,9	1110650	2085411	68,4	1,9
01 100 EG-MITGL.LDR	115985	209153	41,9	1,8	700067	1296105	42,5	1,9
01 101 BELGIEN	13498	23541	4,7	1,7	77502	140462	4,6	1,8
01 102 LUXEMBURG								
01 103 FRANKREICH	23099	40992	8,2	1,8	126871	229497	7,5	1,8
01 104 ITALIEN	16686	30277	6,1	1,8	96611	182661	6,0	1,9
01 105 NIEDERLANDE	28033	49765	10,0	1,8	185820	340410	11,2	1,8
01 106 DÄNEMARK	8646	14393	2,9	1,7	58939	105880	3,5	1,8
01 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	25465	49263	9,9	1,9	151716	292205	9,6	1,9
01 108 IRLAND	558	922	0,2	1,7	2608	4990	0,2	1,9
01 200 EFTA-MITGL.LDR	43547	79668	15,9	1,8	250952	461362	15,1	1,8
01 203 ISLAND	259	449	0,1	1,7	1355	2768	0,1	2,0
01 204 NORWEGEN	3478	6180	1,2	1,8	19709	36586	1,2	1,9
01 205 ÖSTERREICH	12528	22879	4,6	1,8	68048	123739	4,1	1,8
01 206 PORTUGAL	1691	3437	0,7	2,0	6163	12189	0,4	2,0
01 207 SCHWEDEN	10538	18084	3,6	1,7	67037	116757	3,8	1,7
01 208 SCHWEIZ	15053	28639	5,7	1,9	88640	169323	5,6	1,9
01 300 ÜBRIGES EUROPA	28465	60024	12,0	2,1	159631	327944	10,8	2,1
01 301 FINNLAND	2866	4870	1,0	1,7	14630	27894	0,9	1,9
01 302 GRIECHENLAND	3138	5701	1,1	1,8	17181	32867	1,1	1,9
01 304 JUGOSLAWIEN	5879	11624	2,3	2,0	30560	60773	2,0	2,0
01 305 POLEN	1359	3249	0,7	2,4	7546	19272	0,6	2,6
01 306 SOWJETUNION	1642	4513	0,9	2,7	9354	21411	0,7	2,3
01 307 SPANIEN	5673	13503	2,7	2,4	31833	66930	2,2	2,1
01 308 TSchechoslowakei	1240	2301	0,5	1,9	7152	14279	0,5	2,0
01 309 TÜRKEI	3079	6121	1,2	2,0	19526	38225	1,3	2,0
01 310 SONST.EUROP.LÄNDER	3589	8142	1,6	2,3	21849	46293	1,5	2,1
01 400 AFRIKA	5173	12621	2,5	2,4	30308	75437	2,5	2,5
01 401 SÜDAFRIKA	1848	3474	0,7	1,9	10424	22448	0,7	2,2
01 402 ÜBRIGES AFRIKA	3325	9147	1,8	2,8	19884	52989	1,7	2,7
01 500 ASIEN	22346	42362	8,5	1,9	111767	225875	7,4	2,0
01 501 ISRAEL	1658	3700	0,7	2,2	11138	24953	0,8	2,2
01 502 JAPAN	14194	23225	4,6	1,6	65037	115378	3,8	1,8
01 503 ÜBRIGES ASIEN	6494	15437	3,1	2,4	35592	85544	2,8	2,4
01 600 AMERIKA	47660	92206	18,5	1,9	338913	639159	21,0	1,9
01 601 ARGENTINIEN	988	1834	0,4	1,9	6244	12516	0,4	2,0
01 602 BRASILIEN	2508	7806	1,6	3,1	16384	37564	1,2	2,3
01 603 CHILE	398	886	0,2	2,2	2456	4845	0,2	2,0
01 604 KANADA	3726	7382	1,5	2,0	25828	46941	1,5	1,8
01 605 MEXIKO	756	1345	0,3	1,8	6494	14189	0,5	2,2
01 606 VEREINIGTE STAATEN	37855	69472	13,9	1,8	269065	495757	16,3	1,8
01 607 ÜBRIGES AMERIKA	1429	3481	0,7	2,4	12442	27347	0,9	2,2
01 700 AUSTRALIEN	1839	3456	0,7	1,9	11480	22329	0,7	1,9
01 800 NICHT NAH.BEZ.AUSL.	78	93	0,0	1,2	720	1074	0,0	1,5

FUSSNOTE SIEHE S.19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz\*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	März 1976				Winterhalbjahr 1975/76			
	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	
	Anzahl		%		Tage	Anzahl		
02 000 <u>HOTELS GARNIS</u>								
02 001 AUSLAND ZUSAMMEN	67921	149490	100,0	2,2	386318	865502	100,0	2,2
02 010 EUROPA ZUSAMMEN	49351	105727	70,7	2,1	282942	616965	71,3	2,2
02 100 EG-MITGL.LDR	26752	54694	36,6	2,0	152679	314255	36,3	2,1
02 101 BELGIEN	3177	6108	4,1	1,9	16312	32262	3,7	2,0
02 102 LUXEMBURG								
02 103 FRANKREICH	5895	12452	8,3	2,1	31288	63769	7,4	2,0
02 104 ITALIEN	4500	8652	5,8	1,9	25599	54019	6,2	2,1
02 105 NIEDERLANDE	5935	11824	7,9	2,0	38115	72785	8,4	1,9
02 106 DAENEMARK	2339	4999	3,3	2,1	13236	28577	3,3	2,2
02 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	4679	10102	6,8	2,2	27378	61151	7,1	2,2
02 108 IRLAND	227	557	0,4	2,5	751	1692	0,2	2,3
02 200 EFTA-MITGL.LDR	11227	23273	15,6	2,1	66657	143175	16,5	2,1
02 203 ISLAND	67	138	0,1	2,1	410	837	0,1	2,0
02 204 NORWEGEN	639	1758	1,2	2,8	4027	9640	1,1	2,4
02 205 OESTERREICH	3792	7794	5,2	2,1	21294	45621	5,3	2,1
02 206 PORTUGAL	291	671	0,4	2,3	1553	4393	0,5	2,8
02 207 SCHWEDEN	2399	4907	3,3	2,0	15242	32534	3,8	2,1
02 208 SCHWEIZ	4039	8005	5,4	2,0	24131	50150	5,8	2,1
02 300 UEBRIGES EUROPA	11372	27760	18,6	2,4	63606	159535	18,4	2,5
02 301 FINNLAND	372	1042	0,7	2,8	3148	9993	1,2	3,2
02 302 GRIECHENLAND	1346	3213	2,1	2,4	7630	18855	2,2	2,5
02 304 JUGOSLAWIEN	3373	7245	4,8	2,1	15630	34532	4,0	2,2
02 305 POLEN	669	2231	1,5	3,3	4106	13603	1,6	3,3
02 306 SOWJETUNION	385	1223	0,8	3,2	1678	6157	0,7	3,7
02 307 SPANIEN	1113	2872	1,9	2,6	7134	17718	2,0	2,5
02 308 TSCHECHOSLOWAKEI	679	1663	1,1	2,4	3051	8061	0,9	2,6
02 309 TUERKEI	2371	5254	3,5	2,2	14085	31117	3,6	2,2
02 310 SONST.EUROP.LAENDER	1064	3017	2,0	2,8	7144	19499	2,3	2,7
02 400 AFRIKA	1734	6842	4,6	3,9	8034	28853	3,3	3,6
02 401 SUEDAFRIKA	353	920	0,6	2,6	2641	5620	0,6	2,1
02 402 UEBRIGES AFRIKA	1381	5922	4,0	4,3	5393	23233	2,7	4,3
02 500 ASIEN	6247	14283	9,6	2,3	31039	80239	9,3	2,6
02 501 ISRAEL	669	1662	1,1	2,5	4206	11302	1,3	2,7
02 502 JAPAN	2588	5023	3,4	1,9	11244	24532	2,8	2,2
02 503 UEBRIGES ASIEN	2990	7598	5,1	2,5	15589	44405	5,1	2,8
02 600 AMERIKA	9833	21161	14,2	2,2	57560	127017	14,7	2,2
02 601 ARGENTINIEN	359	719	0,5	2,0	1906	4570	0,5	2,4
02 602 BRASILIEN	452	1137	0,8	2,5	3266	8323	1,0	2,5
02 603 CHILE	71	158	0,1	2,2	493	1265	0,1	2,6
02 604 KANADA	888	1932	1,3	2,2	4498	9368	1,1	2,1
02 605 MEXIKO	179	368	0,2	2,1	1516	3579	0,4	2,4
02 606 VEREINIGTE STAATEN	7420	15515	10,4	2,1	42690	92052	10,6	2,2
02 607 UEBRIGES AMERIKA	464	1332	0,9	2,9	3191	7860	0,9	2,5
02 700 AUSTRALIEN	656	1259	0,8	1,9	5194	10183	1,2	2,0
02 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	100	218	0,1	2,2	1549	2245	0,3	1,4

FUSSNOTE SIEHE S.19.



5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz \*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	März 1976				Winterhalbjahr 1975/76			
	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
10 000 GASTHÖLFE								
10 001 AUSLAND ZUSAMMEN	24322	59508	100,0	2,4	144622	360728	100,0	2,5
10 010 EUROPA ZUSAMMEN	20482	50111	84,2	2,4	123074	301716	83,6	2,5
10 100 EG-MITGL.LDR	13056	30613	51,4	2,3	78637	188913	52,4	2,4
10 101 BELGIEN	1627	3249	5,5	2,0	8906	20888	5,8	2,3
10 102 LUXEMBURG								
10 103 FRANKREICH	2662	6205	10,4	2,3	13381	32256	8,9	2,4
10 104 ITALIEN	1100	2507	4,2	2,3	6427	14648	4,1	2,3
10 105 NIEDERLANDE	5341	10168	17,1	1,9	36113	80953	22,4	2,2
10 106 DÄNEMARK	687	1282	2,2	1,9	5292	9382	2,6	1,8
10 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	1616	7169	12,0	4,4	8361	30357	8,4	3,6
10 108 IRLAND	23	33	0,1	1,4	157	429	0,1	2,7
10 200 EFTA-MITGL.LDR	4413	9477	15,9	2,1	25083	53143	14,7	2,1
10 203 ISLAND	14	61	0,1	4,4	74	213	0,1	2,9
10 204 NORWEGEN	247	335	0,6	1,4	1062	2096	0,6	2,0
10 205 ÖSTERREICH	1727	3851	6,5	2,2	11014	23425	6,5	2,1
10 206 PORTUGAL	34	85	0,1	2,5	237	850	0,2	3,6
10 207 SCHWEDEN	629	1212	2,0	1,9	3530	6117	1,7	1,7
10 208 SCHWEIZ	1762	3933	6,6	2,2	9166	20442	5,7	2,2
10 300 ÜBRIGES EUROPA	3013	10021	16,8	3,3	19354	59658	16,5	3,1
10 301 FINNLAND	103	259	0,4	2,5	593	1787	0,5	3,0
10 302 GRIECHENLAND	258	958	1,6	3,7	1552	4912	1,4	3,2
10 304 JUGOSLAWIEN	1333	4627	7,8	3,5	7989	26326	7,3	3,3
10 305 POLEN	110	551	0,9	5,0	665	2659	0,7	4,0
10 306 SOWJETUNION	47	92	0,2	2,0	764	2412	0,7	3,2
10 307 SPANIEN	292	602	1,0	2,1	1284	2845	0,8	2,2
10 308 TSCHSOSLOWAKEI	113	222	0,4	2,0	1049	2055	0,6	2,0
10 309 TÜRKIE	468	1888	3,2	4,0	2535	10520	2,9	4,1
10 310 SONST.EUROP.LÄNDER	289	822	1,4	2,8	2923	6142	1,7	2,1
10 400 AFRIKA	146	645	1,1	4,4	1113	4802	1,3	4,3
10 401 SÜDAFRIKA	33	145	0,2	4,4	249	1071	0,3	4,3
10 402 ÜBRIGES AFRIKA	113	500	0,8	4,4	864	3731	1,0	4,3
10 500 ASIEN	413	1460	2,5	3,5	2436	8296	2,3	3,4
10 501 ISRAEL	47	188	0,3	4,0	514	1376	0,4	2,7
10 502 JAPAN	197	399	0,7	2,0	770	2063	0,6	2,7
10 503 ÜBRIGES ASIEN	169	873	1,5	5,2	1152	4857	1,3	4,2
10 600 AMERIKA	3186	7058	11,9	2,2	17294	44504	12,3	2,6
10 601 ARGENTINIEN	21	78	0,1	3,7	176	390	0,1	2,2
10 602 BRASILIEN	30	74	0,1	2,5	222	898	0,2	4,0
10 603 CHILE	9	15	0,0	1,7	79	135	0,0	1,7
10 604 KANADA	275	524	0,9	1,9	1111	2175	0,6	2,0
10 605 MEXIKO	43	49	0,1	1,1	172	546	0,2	3,2
10 606 VEREINIGTE STAATEN	2744	6183	10,4	2,3	14872	38090	10,6	2,6
10 607 ÜBRIGES AMERIKA	64	135	0,2	2,1	662	2270	0,6	3,4
10 700 AUSTRALIEN	93	232	0,4	2,5	644	1348	0,4	2,1
10 800 NICHT NÄH.BEZ.AUSL.	2	2	0,0	1,0	61	62	0,0	1,0

FUSSNOTE SIEHE S.19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz \*)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	März 1976				Winterhalbjahr 1975/76			
	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	
	Anzahl		%	Tage	Anzahl		%	Tage
20 000 <u>FREMDENH.U.PENS.</u>								
20 001 AUSLAND ZUSAMMEN	19069	56422	100,0	3,0	114306	347480	100,0	3,0
20 010 EUROPA ZUSAMMEN	13720	41831	74,1	3,0	80595	248606	71,5	3,1
20 100 EG-MITGL.LDR	5863	18639	33,0	3,2	37442	118349	34,1	3,2
20 101 BELGIEN	549	2071	3,7	3,8	3838	14315	4,1	3,7
20 102 LUXEMBURG								
20 103 FRANKREICH	1399	4323	7,7	3,1	6447	20286	5,8	3,1
20 104 ITALIEN	1122	2949	5,2	2,6	6896	17565	5,1	2,5
20 105 NIEDERLANDE	1469	5777	10,2	3,9	10635	37955	10,9	3,6
20 106 DAENEMARK	544	1442	2,6	2,7	3986	10923	3,1	2,7
20 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	758	1979	3,5	2,6	5524	16934	4,9	3,1
20 108 IRLAND	22	98	0,2	4,5	116	371	0,1	3,2
20 200 EFTA-MITGL.LDR	3806	11174	19,8	2,9	22118	64791	18,6	2,9
20 203 ISLAND	77	201	0,4	2,6	146	405	0,1	2,8
20 204 NORWEGEN	106	307	0,5	2,9	735	1972	0,6	2,7
20 205 OESTERREICH	2004	4895	8,7	2,4	10893	26899	7,7	2,5
20 206 PORTUGAL	63	370	0,7	5,9	452	2432	0,7	5,4
20 207 SCHWEDEN	321	1282	2,3	4,0	2250	6312	1,8	2,8
20 208 SCHWEIZ	1235	4119	7,3	3,3	7642	26771	7,7	3,5
20 300 UEBRIGES EUROPA	4051	12018	21,3	3,0	21035	65466	18,8	3,1
20 301 FINNLAND	115	260	0,5	2,3	679	2679	0,8	3,9
20 302 GRIECHENLAND	508	1825	3,2	3,6	2688	9563	2,8	3,6
20 304 JUGOSLAWIEN	1225	3426	6,1	2,8	5963	16313	4,7	2,7
20 305 POLEN	148	949	1,7	6,4	780	4366	1,3	5,6
20 306 SOWJETUNION	63	581	1,0	9,2	329	2757	0,8	8,4
20 307 SPANIEN	248	731	1,3	2,9	1266	4705	1,4	3,7
20 308 TSCHECHOSLOWAKEI	58	136	0,2	2,3	534	1766	0,5	3,3
20 309 TUERKEI	1266	3176	5,6	2,5	6781	17092	4,9	2,5
20 310 SONST.EUROP.LAENDER	420	934	1,7	2,2	2015	6225	1,8	3,1
20 400 AFRIKA	385	1538	2,7	4,0	2122	7668	2,2	3,6
20 401 SUEDAFRIKA	111	218	0,4	2,0	706	2165	0,6	3,1
20 402 UEBRIGES AFRIKA	274	1320	2,3	4,8	1416	5503	1,6	3,9
20 500 ASIEN	1385	4634	8,2	3,3	7980	27795	8,0	3,5
20 501 ISRAEL	209	724	1,3	3,5	1193	4007	1,2	3,4
20 502 JAPAN	393	909	1,6	2,3	1944	5580	1,6	2,9
20 503 UEBRIGES ASIEN	783	3001	5,3	3,8	4843	18208	5,2	3,8
20 600 AMERIKA	3180	7587	13,4	2,4	21030	57335	16,5	2,7
20 601 ARGENTINIEN	84	210	0,4	2,5	539	1194	0,3	2,2
20 602 BRASILIEN	161	648	1,1	4,0	923	3082	0,9	3,3
20 603 CHILE	19	94	0,2	4,9	243	1279	0,4	5,3
20 604 KANADA	321	848	1,5	2,6	2512	6081	1,8	2,4
20 605 MEXIKO	31	45	0,1	1,5	255	736	0,2	2,9
20 606 VEREINIGTE STAATEN	2363	4976	8,8	2,1	15285	40299	11,6	2,6
20 607 UEBRIGES AMERIKA	201	766	1,4	3,8	1273	4664	1,3	3,7
20 700 AUSTRALIEN	337	745	1,3	2,2	2364	5805	1,7	2,5
20 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	62	87	0,2	1,4	215	271	0,1	1,3

FUSSNOTE SIEHE S.19.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz \*)

Betriebsart  Ständiger Wohnsitz	März 1976				Winterhalbjahr 1975/76			
	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ankünfte	Übernachtungen		Aufent- halts- dauer
	Insgesamt	Insgesamt	An- teil		Insgesamt	Insgesamt	An- teil	
	Anzahl		%		Tage	Anzahl		
29 000 <u>BEHERB.GEWERBE</u>								
29 001 AUSLAND ZUSAMMEN	376405	765003	100.0	2.0	2249084	4622995	100.0	2.1
29 010 EUROPA ZUSAMMEN	271550	546514	71.4	2.0	1597261	3252698	70.4	2.0
29 100 EG-MITGL.LDR	161656	313099	40.9	1.9	968825	1917622	41.5	2.0
29 101 BELGIEN	18851	34969	4.6	1.9	106558	207927	4.5	2.0
29 102 LUXEMBURG								
29 103 FRANKREICH								
29 104 ITALIEN	23408	44385	5.8	1.9	135533	268893	5.8	2.0
29 105 NIEDERLANDE	40778	77534	10.1	1.9	270683	532103	11.5	2.0
29 106 DAENEMARK	12216	22116	2.9	1.8	81453	154762	3.3	1.9
29 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	32518	68513	9.0	2.1	192979	400647	8.7	2.1
29 108 IRLAND	830	1610	0.2	1.9	3632	7482	0.2	2.1
29 200 EFTA-MITGL.LDR	62993	123592	16.2	2.0	364810	722473	15.6	2.0
29 203 ISLAND	417	849	0.1	2.0	1985	4225	0.1	2.1
29 204 NORWEGEN	4470	8580	1.1	1.9	25533	50294	1.1	2.0
29 205 OESTERREICH	20051	39419	5.2	2.0	111249	219684	4.8	2.0
29 206 PORTUGAL	2079	4563	0.6	2.2	8405	19864	0.4	2.4
29 207 SCHWEDEN	13887	25485	3.3	1.8	88059	161720	3.5	1.8
29 208 SCHWEIZ	22089	44696	5.8	2.0	129579	266686	5.8	2.1
29 300 UEBRIGES EUROPA	46901	109823	14.4	2.3	263626	612603	13.3	2.3
29 301 FINNLAND	3456	6431	0.8	1.9	19050	42353	0.9	2.2
29 302 GRIECHENLAND	5250	11697	1.5	2.2	29054	66197	1.4	2.3
29 304 JUGOSLAWIEN	11810	26922	3.5	2.3	60142	137944	3.0	2.3
29 305 POLEN	2286	6980	0.9	3.1	13097	39900	0.9	3.0
29 306 SOWJETUNION	2137	6409	0.8	3.0	12125	32737	0.7	2.7
29 307 SPANIEN	7326	17708	2.3	2.4	41517	92198	2.0	2.2
29 308 TSCHESCHOSLOWAKEI	2090	4322	0.6	2.1	11786	26161	0.6	2.2
29 309 TUERKEI	7184	16439	2.1	2.3	42927	96954	2.1	2.3
29 310 SONST.EUROP.LAENDER	5362	12915	1.7	2.4	33931	78159	1.7	2.3
29 400 AFRIKA	7438	21646	2.8	2.9	41577	116760	2.5	2.8
29 401 SUEDAFRIKA	2345	4757	0.6	2.0	14020	31304	0.7	2.2
29 402 UEBRIGES AFRIKA	5093	16889	2.2	3.3	27557	85456	1.8	3.1
29 500 ASIEN	30391	62739	8.2	2.1	153222	342205	7.4	2.2
29 501 ISRAEL	2583	6274	0.8	2.4	17051	41638	0.9	2.4
29 502 JAPAN	17372	29556	3.9	1.7	78995	147553	3.2	1.9
29 503 UEBRIGES ASIEN	10436	26909	3.5	2.6	57176	153014	3.3	2.7
29 600 AMERIKA	63859	128012	16.7	2.0	434797	868015	18.8	2.0
29 601 ARGENTINIEN	1452	2841	0.4	2.0	8865	18670	0.4	2.1
29 602 BRASILIEN	3151	9665	1.3	3.1	20795	49867	1.1	2.4
29 603 CHILE	497	1153	0.2	2.3	3271	7524	0.2	2.3
29 604 KANADA	5210	10686	1.4	2.1	33949	64565	1.4	1.9
29 605 MEXIKO	1009	1807	0.2	1.8	8437	19050	0.4	2.3
29 606 VEREINIGTE STAATEN	50382	96146	12.6	1.9	341912	666198	14.4	1.9
29 607 UEBRIGES AMERIKA	2158	5714	0.7	2.6	17568	42141	0.9	2.4
29 700 AUSTRALIEN	2925	5692	0.7	1.9	19682	39665	0.9	2.0
29 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	242	400	0.1	1.7	2545	3652	0.1	1.4

\*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA DIE ANKUNFTE U. UEBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSITZ NICHT AUFGETEILT SIND.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländerkate in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz<sup>\*)</sup>

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	März 1976						Winterhalbjahr 1975/76					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über März 1) 1975	ins- gesamt	Veränd. gegen- über März 1) 1975	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über 1) WHj. 1974/75	ins- gesamt	Veränd. gegen- über 1) WHj. 1974/75	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%			Anzahl	%	Anzahl	%		
69 000 <u>INSGESAMT</u>												
69 001 AUSLAND ZUSAMMEN	394490	5,5-	841317	5,0-100,0	2,1		2361366	6,1	5137374	4,1 100,0	2,2	
69 010 EUROPA ZUSAMMEN	288558	6,4-	614073	5,3- 73,0	2,1		1701466	6,3	3697206	5,2 72,0	2,2	
69 100 EG-MITGL.LDR	173561	7,8-	359495	8,2- 42,7	2,1		1042270	8,5	2244380	8,9 43,7	2,2	
69 101 BELGIEN	19461	13,8-	38208	10,5- 4,5	2,0		111186	4,4	231843	6,2 4,5	2,1	
69 102 LUXEMBURG												
69 103 FRANKREICH	34305	2,4	70922	3,6 8,4	2,1		184038	7,6	380200	6,4 7,4	2,1	
69 104 ITALIEN	23734	2,9	47477	3,9- 5,6	2,0		137314	8,0	283444	3,8 5,5	2,1	
69 105 NIEDERLANDE	43806	10,9-	92145	9,0- 11,0	2,1		295949	11,8	675998	15,2 13,2	2,3	
69 106 DAENEMARK	18310	29,0-	38540	29,6- 4,6	2,1		113311	11,8	245594	19,4 4,8	2,2	
69 107 GROSSBRIT.NORDIRLAND	33113	0,9-	70559	3,8- 8,4	2,1		196812	5,8	419575	2,8 8,2	2,1	
69 108 IRLAND	832	15,2	1644	1,4- 0,2	2,0		3660	9,4-	7726	30,6- 0,2	2,1	
69 200 EFTA-MITGL.LDR	67178	8,0-	136806	5,4- 16,3	2,0		390168	2,8	797983	0,8 15,5	2,0	
69 203 ISLAND	420	8,5	854	35,8 0,1	2,0		2018	8,7	4333	5,7 0,1	2,1	
69 204 NORWEGEN	5142	16,9-	10177	10,1- 1,2	2,0		29300	0,6-	58753	0,7 1,1	2,0	
69 205 OESTERREICH	20339	6,5	41340	9,1 4,9	2,0		113385	5,0	231905	2,8 4,5	2,0	
69 206 PORTUGAL	2192	72,6	4774	33,6 0,6	2,2		8674	8,8	20863	0,6 0,4	2,4	
69 207 SCHWEDEN	16467	24,0-	29823	22,2- 3,5	1,8		103377	1,6	185947	0,4- 3,6	1,8	
69 208 SCHWEIZ	22618	7,4-	49838	5,7- 5,9	2,2		133414	2,2	296182	0,1- 5,8	2,2	
69 300 UEBRIGES EUROPA	47819	1,9	117772	5,0 14,0	2,5		269028	3,7	654843	1,0- 12,7	2,4	
69 301 FINNLAND	3637	8,5	6890	3,8- 0,8	1,9		20097	5,0	45179	8,4 0,9	2,2	
69 302 GRIECHENLAND	5359	23,4	13248	17,0 1,6	2,5		29775	14,6	71870	3,9 1,4	2,4	
69 304 JUGOSLAWIEN	11937	10,2-	28573	9,7- 3,4	2,4		60912	6,9-	146525	11,5- 2,9	2,4	
69 305 POLEN	2326	18,6	7460	8,0 0,9	3,2		13485	1,2	44131	1,3- 0,9	3,3	
69 306 SOWJETUNION	2153	44,8	6466	90,3 0,8	3,0		12258	23,5	33492	10,8 0,7	2,7	
69 307 SPANIEN	7434	5,8-	18156	14,4 2,2	2,4		42175	1,3	95543	3,7 1,9	2,3	
69 308 TSCHECHOSLOWAKEI	2109	14,6-	4505	12,0- 0,5	2,1		11995	5,1-	27603	6,1- 0,5	2,3	
69 309 TUERKEI	7346	6,4	18680	7,5 2,2	2,5		43773	10,6	109449	1,4 2,1	2,5	
69 310 SONST.EUROP.LAENDER	5518	5,1	13794	2,8 1,6	2,5		34558	8,4	81051	0,3 1,6	2,3	
69 400 AFRIKA	7535	13,9	23331	13,9 2,8	3,1		42382	5,7	131003	6,1 2,5	3,1	
69 401 SUEDAFRIKA	2375	24,1	5119	8,5- 0,6	2,2		14282	4,2-	34941	6,3- 0,7	2,4	
69 402 UEBRIGES AFRIKA	5160	9,7	18212	22,3 2,2	3,5		28100	11,6	96062	11,4 1,9	3,4	
69 500 ASIEN	30663	1,1-	65698	3,5- 7,8	2,1		154898	8,4	361562	2,8 7,0	2,3	
69 501 ISRAEL	2619	6,7	6354	5,2 0,8	2,4		17263	3,1	43424	4,5 0,8	2,5	
69 502 JAPAN	17489	0,7-	30513	0,9 3,6	1,7		79494	3,7	152533	0,3- 3,0	1,9	
69 503 UEBRIGES ASIEN	10555	3,4-	28831	9,3- 3,4	2,7		58141	17,7	165605	5,3 3,2	2,8	
69 600 AMERIKA	64508	0,0-	131851	2,6- 15,7	2,0		439699	6,6	902121	2,0 17,6	2,1	
69 601 ARGENTINIEN	1457	17,4-	2873	29,1- 0,3	2,0		8953	41,0-	19634	39,6- 0,4	2,2	
69 602 BRASILIEN	3164	36,9	9817	25,1 1,2	3,1		21013	4,8	52976	1,9- 1,0	2,5	
69 603 CHILE	497	10,1-	1227	20,8- 0,1	2,5		3318	16,2-	8277	19,6- 0,2	2,5	
69 604 KANADA	5319	20,0	11344	25,6 1,3	2,1		34673	16,1	67834	11,2 1,3	2,0	
69 605 MEXIKO	1014	22,4-	2101	36,9- 0,2	2,1		8510	10,9	20656	3,1 0,4	2,4	
69 606 VEREINIGTE STAATEN	50861	0,1-	98578	3,2- 11,7	1,9		345437	8,6	687176	4,1 13,4	2,0	
69 607 UEBRIGES AMERIKA	2196	32,1-	5911	23,0- 0,7	2,7		17795	1,2	45568	3,5- 0,9	2,6	
69 700 AUSTRALIEN	2962	15,4	5924	5,9 0,7	2,0		19927	8,7	40780	5,3 0,8	2,0	
69 800 NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	264	94,1-	440	94,1- 0,1	1,7		2994	74,3-	4702	77,4- 0,1	1,6	

\*) ALLE BUNDESLAENDER (EINSCHL.SCHLESWIG-HOLSTEIN).  
1) SIEHE EINFUEHRUNG, UMFANG DER ERHEBUNG, SEITE 5.

**6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
6.1 im März 1976 \*)**

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
10	<u>GRÜSSSTÄDTE</u>								
09 701 000 10	AUGSBURG STADT	9 371	1 921	11 292	18 391	4 061	22 452	2,7	30,4
11 000 000 10	BERLIN WEST STADT	64 815	13 171	77 986	175 338	39 356	214 694	2,8	46,4
05 314 000 10	BONN STADT	23 563	4 053	27 616	40 966	9 471	50 437	1,8	39,9
04 011 000 10	BREMEN STADT	17 300	4 446	21 746	33 120	6 962	40 102	1,9	43,1
05 913 000 10	DORTMUND STADT	12 668	1 255	13 923	20 102	2 019	22 121	1,6	36,9
05 111 000 10	DUESSELDORF STADT	42 596	19 316	61 912	86 764	37 799	124 563	2,0	51,1
05 113 000 10	ESSEN STADT	15 039	1 773	16 812	33 031	4 546	37 577	2,2	45,7
06 112 000 10	FRANKFURT AM MAIN STADT	47 169	41 531	88 700	90 896	71 209	162 105	1,8	36,8
08 311 000 10	FREIBURG IM BREISGAU STADT	11 497	2 614	14 111	24 995	5 500	30 495	2,2	36,3
02 000 000 10	HAMBURG FREIE UND HANSESTADT	75 833	28 201	104 034	141 986	53 467	195 453	1,9	38,8
03 112 000 10	HANNOVER LANDESHAUPTSTADT	27 454	4 499	31 953	45 317	8 648	53 965	1,7	40,5
06 221 000 10	HEIDELBERG STADT	10 082	7 450	17 532	16 114	12 148	28 262	1,6	24,6
08 212 000 10	KARLSRUHE STADT	13 427	2 573	16 000	26 200	5 541	31 741	2,0	35,8
06 212 000 10	KASSEL STADT M.WILHELMSHOEHE	14 194	967	15 161	24 913	1 799	26 712	1,8	31,9
01 002 000 10	KIEL STADT O.SCHILKSEE	8 553	2 057	10 610	16 235	3 456	19 691	1,9	34,5
07 111 000 10	KOBLENZ STADT	7 517	2 077	9 594	11 789	3 560	15 349	1,6	18,3
05 315 000 10	KÖLN STADT	41 686	14 682	56 368	79 196	25 815	105 011	1,9	36,6
07 315 000 10	MAINZ STADT	11 024	2 624	13 648	29 434	9 770	39 204	2,9	51,6
08 222 000 10	MANNHEIM STADT	9 898	2 013	11 911	18 824	3 214	22 038	1,9	33,8
09 162 000 10	MÜNCHEN STADT	123 930	58 150	182 080	244 898	114 313	359 211	2,0	45,0
09 564 000 10	MÜRNBERG STADT	26 622	4 283	30 905	50 924	7 208	58 132	1,9	37,4
10 041 100 10	SAARBRÜCKEN STADT	10 406	1 672	12 078	17 975	3 170	21 145	1,8	26,3
08 111 000 10	STUTTGART STADT	29 592	9 684	39 276	66 251	20 054	86 305	2,2	41,7
07 211 000 10	TRIER STADT	10 257	1 379	11 636	15 086	2 181	17 267	1,5	24,1
06 116 000 10	WIESBADEN LANDESHAUPTSTADT	12 967	3 275	16 242	45 590	7 938	53 528	3,3	40,2
09 663 000 10	WÜRZBURG STADT	13 189	1 752	14 941	21 129	2 414	23 543	1,6	37,4
20	<u>HEILBAEDER <sup>1)</sup></u>								
05 313 000 21	AACHEN STADT	8 441	1 985	10 426	32 421	3 425	35 846	3,4	51,3
03 734 144 22	ALTENAU BERGSTADT	5 151	36	5 187	32 594	173	32 767	6,3	16,3
09 273 116 21	BAD ABBACH MARKT	1 092		1 092	25 537		25 537	23,4	77,5
09 187 117 21	BAD AIBLING STADT	1 954	51	2 005	36 731	215	36 946	18,4	60,3
07 135 501 21	BAD BERTRICH	1 153	8	1 161	24 458	111	24 569	21,2	37,7
01 060 004 21	BAD BRAMSTEDT STADT	2 973	89	3 062	31 061	184	31 245	10,2	57,8
09 672 113 21	BAD BRÜCKENAU STADT	1 384	38	1 422	21 538	266	21 804	15,3	30,9
08 326 003 21	BAD DUERRHEIM	1 681	56	1 737	30 478	148	30 626	17,6	36,8
03 138 120 21	BAD EILSEN	1 268	1	1 269	27 914	12	27 926	22,0	56,8
07 141 006 21	BAD EMS STADT	1 037	39	1 076	20 215	141	20 356	19,0	33,4
09 187 129 21	BAD FEILNBACH	881	19	900	14 651	53	14 704	20,8	25,9
09 275 116 21	BAD FUESSING	4 661	7	4 668	81 490	91	81 581	17,5	41,5
03 734 151 22	BAD HARZBURG STADT	6 391	503	6 894	38 430	2 482	40 912	5,9	32,2
08 235 033 21	BAD HERRENALB	2 947	85	3 032	27 042	235	27 277	9,0	20,2
09 672 114 21	BAD KISSINGEN STADT	9 449	151	9 600	118 404	300	118 704	12,4	47,0
09 180 112 21	BAD KOHLGRUB	1 306	4	1 310	27 794	63	27 857	21,3	41,8
07 133 006 21	BAD KREUZNACH STADT	3 314	408	3 722	35 030	1 229	36 259	9,7	52,4
06 315 006 21	BAD KROZINGEN	2 847	58	2 905	48 331	126	48 457	16,7	46,6
03 239 129 23	BAD LAUTERBERG IM HARZ STADT	2 886	46	2 932	29 532	240	29 772	10,2	24,7
08 235 008 21	BAD LIEBENZELL STADT	2 105	342	2 447	19 015	1 038	20 053	8,2	24,6
08 126 007 21	BAD MERGENTHEIM STADT	4 895	86	4 979	85 283	952	86 235	17,3	46,3
07 133 007 21	BAD MÜNSTER AM STEIN-EBERNBURG	1 661	8	1 669	19 531	27	19 558	11,7	29,0
03 133 160 21	BAD NENNDORF	1 532	24	1 556	35 949	280	36 229	23,3	46,3

FUSSNOTEN SIEHE S. 24.

**6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden**  
6.1 im März 1976<sup>\*)</sup>

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
07 131 007 21	BAD NEUENAHM-AHRWEILER STADT	5 589	367	5 956	52 456	1 339	53 795	9,0	36,0
09 673 114 21	BAD NEUSTADT A D SAALE STADT	1 947	21	1 968	33 925	50	33 975	17,3	40,3
03 134 175 21	BAD PYRMONT STADT	3 573	111	3 684	43 942	552	44 494	12,1	31,0
08 125 006 21	BAD RAPPENAU	1 889	48	1 937	32 842	85	32 907	17,0	45,3
09 172 114 21	BAD REICHENHALL STADT	6 120	151	6 271	83 588	625	84 213	13,4	44,1
03 537 169 21	BAD ROTHENFELDE	1 652	8	1 660	27 608	39	27 647	16,7	41,1
03 239 139 22	BAD SACHSA STADT	2 377		2 377	31 362	12	31 374	13,2	27,8
09 475 112 21	BAD STEBEN MARKT	2 032	10	2 042	32 786	27	32 813	16,1	46,1
09 173 112 21	BAD TOELZ STADT	3 170	81	3 251	51 559	168	51 727	15,9	47,0
08 436 009 21	BAD WALDSEE STADT	1 481	19	1 500	21 878	49	21 927	14,6	50,1
09 182 111 21	BAD WIESSEE	2 845	90	2 935	36 182	714	36 896	12,6	20,0
09 778 116 23	BAD WOERISHOFEN STADT	3 909	129	4 038	85 081	1 392	86 473	21,4	37,0
08 211 000 21	BADEN BADEN STADT	8 654	2 701	11 355	43 462	5 402	48 864	4,3	32,3
08 315 007 21	BADENWEILER	2 895	125	3 020	42 007	802	42 809	14,2	27,3
09 172 116 22	BERCHTESGADEN MARKT	3 614	108	3 722	32 737	346	33 083	8,9	16,3
05 970 004 23	BERLEBURG STADT+BAD	2 949	20	2 969	36 922	79	37 001	12,5	30,9
03 339 124 23	BEVENSEN STADT	3 113	17	3 130	35 203	19	35 222	11,3	48,1
09 172 117 22	BISCHOFSWIESEN	994	41	1 035	11 811	121	11 932	11,5	10,0
07 140 017 23	BOPPARD STADT M. BAD SALZIG	2 905	350	3 255	18 788	647	19 435	6,0	22,1
03 734 145 22	BRAUNLAGE STADT M.HOMEGEISS	15 762	518	16 280	72 754	1 021	73 775	4,5	28,0
05 762 004 21	DRIBURG BAD STADT	3 465	4	3 469	66 208	8	66 216	19,1	50,2
06 275 009 23	ENDBACH BAD	930	2	932	13 365	35	13 400	14,4	21,3
08 237 028 22	FREUDENSTADT STADT	6 510	477	6 987	53 593	1 659	55 252	7,9	25,7
09 777 129 21	FUESSEN M.BAD FAULENBACH	1 134	249	1 383	10 720	467	11 187	8,1	13,4
09 180 117 22	GARMISCH PARTENKIRCHEN MARKT	10 418	1 004	11 422	101 002	3 718	104 720	9,2	37,3
06 273 009 21	HERSFELD BAD STADT	3 442	302	3 744	18 205	515	18 720	5,0	35,8
09 780 123 21	HINDELANG MARKT M.BAD OBERDORF	3 962	38	4 000	80 886	743	81 629	20,4	41,7
08 315 052 22	HINTERZARTEN	2 993	297	3 290	37 017	1 523	38 540	11,7	40,6
08 337 051 22	HOECHENSWAND	1 248	75	1 323	29 149	616	29 765	22,5	53,1
06 176 004 21	HOMBURG V D H BAD STADT	4 030	585	4 615	44 436	1 588	46 024	10,0	59,8
05 382 008 21	HONNEF BAD STADT	1 147	163	1 310	19 482	186	19 668	15,0	39,2
05 766 032 21	HORN-BAD MEINBERG STADT	3 841	28	3 869	50 823	61	50 884	13,2	30,4
08 436 049 22	ISNY STADT	1 683	26	1 709	31 675	26	31 701	18,5	49,8
06 181 009 21	KOENIG BAD	1 486	60	1 546	17 148	137	17 285	11,2	31,7
09 172 121 22	KOENIGSSEE	1 184	46	1 230	10 658	184	10 842	8,8	13,5
06 176 005 22	KOENIGSTEIN I TS STADT	3 665	108	3 773	19 860	216	20 076	5,3	41,0
05 970 028 23	LAASPHE STADT	1 534	18	1 552	18 071	164	18 235	11,7	36,7
05 774 008 21	LIPPSPRINGE BAD STADT	1 895	9	1 904	45 103	13	45 116	23,7	46,4
05 974 028 21	LIPPSTADT	2 520	43	2 563	20 947	79	21 026	8,2	46,1
01 055 028 23	MALENTE	3 773	2	3 775	17 068	2	17 070	4,5	15,3
05 366 004 23	MUENSTEREIFEL BAD STADT	1 466	70	1 536	9 448	95	9 543	6,2	22,2
06 185 014 21	NAUHEIM BAD STADT	7 168	314	7 482	115 207	871	116 078	15,5	57,8
06 185 015 21	NIDDA M.BAD SALZHAUSEN	868		868	17 950		17 950	20,7	34,8
09 780 132 22	OBERSTAUFEN MARKT	4 307	73	4 380	151 014	638	151 652	34,6	93,1
09 780 133 22	OBERSTDORF MARKT	15 925	412	16 337	239 390	3 104	242 494	14,8	58,1
05 770 004 21	OEYNHAUSEN BAD STADT	6 053	1,5	6 158	95 082	250	95 332	15,5	53,9
06 179 022 21	ORB BAD STADT	2 851	6	2 857	51 449	65	51 514	18,0	24,6
09 172 129 22	RAMSAU B BERCHTESGADEN	1 730	99	1 829	19 163	853	20 016	10,9	19,5
09 182 129 22	ROTTACH EGERN	3 354	472	3 826	26 237	1 408	27 645	7,2	24,6
06 272 021 21	SALZSCHLIRF BAD	1 286	11	1 297	31 456	26	31 482	24,3	48,1
05 766 008 21	SALZUFLEN BAD STADT	7 505	281	7 786	94 145	529	94 674	12,2	35,7

FUSSNOTEN SIEHE S. 24.

**6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden**

6.1 im März 1976 \*)

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halte- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
03 734 148 22	SANKT ANDREASBERG BERGSTADT	5 403	180	5 583	31 780	514	32 294	5,8	36,5
08 337 097 22	SANKT BLASIEN STADT	3 063	78	3 141	39 140	657	39 797	12,7	45,2
05 974 008 21	SASSENDORF BAD	1 137	10	1 147	35 349	21	35 370	30,8	61,1
09 776 125 23	SCHEIDEGG MARKT	824	8	832	13 342	149	13 491	16,2	23,4
08 315 102 22	SCHLUCHSEE	1 561	71	1 632	12 577	388	12 965	7,9	12,8
08 235 065 22	SCHOENBERG	780		780	28 965		28 965	37,1	52,7
09 172 132 22	SCHOENAU	2 861	54	2 915	35 008	177	35 185	12,1	25,7
06 152 067 21	SCHWALBACH BAD STADT	1 689	10	1 699	32 530	25	32 555	19,2	46,9
06 146 040 21	SODEN AM TAUNUS BAD STADT	1 275	117	1 392	22 379	370	22 749	16,3	48,9
06 179 028 21	SODEN-SALMUENSTER BAD STADT	2 144	5	2 149	46 550	12	46 562	21,7	59,7
06 278 011 21	SODDEN-ALLENDORF BAD STADT	4 037	14	4 051	51 981	14	51 995	12,8	50,4
09 182 132 22	TEGERNSEE STADT	1 798	57	1 855	15 508	236	15 744	8,5	25,6
08 315 113 23	TITISEE-NEUSTADT	2 208	436	2 644	13 601	1 369	14 970	5,7	11,8
08 337 108 22	TOTTMOS	948	6	954	15 151	25	15 176	15,9	23,2
08 435 059 23	UEBERLINGEN STADT	1 382	169	1 551	16 384	1 239	17 623	11,4	20,8
06 236 079 21	WILDBAD IM SCHWARZWALD STADT	2 592		2 592	47 565		47 565	18,4	27,1
03 734 150 23	WILDEMANN BERGSTADT	1 530	11	1 541	8 785	30	8 785	5,7	17,0
06 277 021 21	WILDUNGEN BAD STADT	5 180	11	5 191	120 443	11	120 454	23,2	48,3
06 277 022 22	WILLINGEN UPLAND	7 241	135	7 376	42 361	556	42 917	5,8	20,6
05 958 048 22	WINTERBERG STADT	7 741	612	8 353	52 944	2 744	55 688	6,7	25,4
30	SEEBAEDER								
03 633 112 30	BALTRUM	188		188	1 475		1 475	7,8	1,4
03 632 119 30	BORKUM STADT	757	4	761	15 075	84	15 159	19,9	4,5
01 051 013 30	BUESUM	2 697	17	2 714	23 779	61	23 840	8,8	10,2
01 055 008 30	BURG AUF FEHMARN STADT	1 481		1 481	7 973		7 973	5,4	3,7
03 411 000 30	CUXHAVEN STADT	3 975	151	4 126	14 839	445	15 284	3,7	3,8
01 055 010 30	DAHME	1 241		1 241	9 742		9 742	7,9	4,7
01 055 016 30	GROEMITZ	329		329	2 218		2 218	6,7	,5
01 055 021 30	HEILIGENHAFFEN STADT	2 632	4	2 636	10 091	10	10 101	3,8	4,2
01 056 025 30	HELGOLAND	1 083		1 083	9 042		9 042	8,3	11,7
01 054 046 30	HOERNUM SYLT	12		12	154		154	12,8	,2
03 633 136 30	JUIST	1 076		1 076	5 906		5 906	5,5	2,7
01 055 025 30	KELLENHUSEN OSTSEE	64		64	1 595		1 595	24,9	,9
03 634 139 30	LANGEOOG	808		808	9 183		9 183	11,4	5,1
01 054 078 30	LIST	142		142	958		958	6,7	1,0
01 054 089 30	NORDDORF	271		271	2 149		2 149	7,9	2,5
03 633 152 30	NORDERNEY STADT	2 601	1	2 602	26 589	28	26 617	10,2	6,1
01 054 113 30	SANKT PETER ORDING	2 057		2 057	27 191		27 191	13,2	8,1
01 055 044 30	SCHARBEUTZ	880	1	881	4 463	2	4 465	5,1	1,4
03 634 155 30	SPIEKEROOG	669		669	4 316		4 316	6,5	5,3
01 055 042 30	TIMMENDORFER STRAND	4 789	65	4 854	18 455	109	18 564	3,8	5,1
01 003 001 30	TRAVEMÜNDE	3 458	773	4 231	7 671	1 246	8 917	2,1	5,2
03 833 113 30	WANGERLAND	591		591	1 903		1 903	3,2	1,9
03 833 126 30	WANGEROOG	474		474	2 383		2 383	5,0	1,6
01 054 149 30	WENNINGSTEDT SYLT	309		309	3 019		3 019	9,8	1,6
01 054 151 30	WESTERLAND STADT	3 832	1	3 833	25 592	9	25 601	6,7	4,4
01 054 164 30	WYK AUF FOEHR STADT	2 032	2	2 034	18 948	5	18 953	9,3	8,1
40	LUFTKURORTE								
08 237 004 40	BAIERSBRÜNN	5 805	136	5 941	62 961	686	63 647	10,7	17,5
09 182 112 40	BAYRISCHZELL	2 095	43	2 138	22 908	398	23 306	10,9	34,2
09 276 117 40	BODENMAIS MARKT	2 030	5	2 035	17 635	19	17 654	8,7	11,9

FUSSNOTEN SIEHE S. 24.

**6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
6.1 im März 1976\*)**

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halte- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
	(Anzahl)							
08 315 037 40 FELDBERG SCHWARZWALD	6 309	176	6 485	35 932	506	36 438	5,6	34,5
09 780 121 40 FISCHEN I ALLGAEU	2 565	8	2 573	72 104	341	72 445	28,2	58,6
09 180 118 40 GRAINAU	4 830	51	4 881	35 345	193	35 538	7,3	33,9
09 189 124 40 INZELL	3 494	78	3 572	37 161	593	37 754	10,6	25,2
08 335 043 40 KONSTANZ STADT	5 420	836	6 256	8 658	1 709	10 367	1,7	14,5
09 776 116 40 LINDAU BODENSEE STADT	3 477	821	4 298	6 552	1 294	7 846	1,8	8,2
09 180 123 40 MITTENWALD MARKT	5 581	188	5 769	64 110	1 484	65 594	11,4	31,1
09 777 159 40 PFRONTEN	2 061	27	2 088	27 353	291	27 644	13,2	14,2
09 189 139 40 REIT IM WINKL	7 456	55	7 511	76 894	574	77 468	10,3	60,7
09 189 140 40 RUHPOLDING	4 689	29	4 718	56 804	563	57 367	12,2	21,5
09 182 131 40 SCHLIERSEE MARKT	5 842	42	5 884	24 368	139	24 507	4,2	18,3
05 958 040 40 SCHMALLENBERG	6 987	340	7 327	44 596	1 963	46 559	6,4	24,3
09 777 169 40 SCHWANGAU	742	102	844	7 800	274	8 074	9,6	9,1
09 189 145 40 SIEGSDORF	1 177	1	1 178	12 677	49	12 726	10,8	16,4
01 054 133 40 SYLT OST	270		270	4 065		4 065	15,1	2,3
50 <u>ERHOLUNGsorte</u>								
05 766 020 50 DETMOLD STADT	3 609	210	3 819	14 098	690	14 788	3,9	22,3
09 180 122 50 KRUEN	1 744	50	1 794	26 504	397	26 901	15,0	33,5
60 <u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>								
09 462 000 60 BAYREUTH STADT	3 661	319	3 980	13 621	1 313	14 934	3,8	17,9
07 135 020 60 COCHEM STADT	1 404	319	1 723	2 591	533	3 124	1,8	3,2
08 335 026 60 GAILINGEN	341	15	356	18 732	490	19 222	54,0	72,6
03 734 147 60 GOSLAR STADT M. HAHNENKLEE-BOCKSWIESE	10 216	2 305	12 521	51 988	6 630	58 618	4,7	23,4
06 150 021 60 RUEDESHEIM AM RHEIN STADT	1 081	440	1 521	1 797	1 043	2 840	1,9	2,3
08 421 000 60 ULM STADT	9 429	2 345	11 774	13 307	3 102	16 409	1,4	42,9

\*) NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1972 ZUSAMMEN 250 000 UND MEHR UEBERNACHTUNGEN IN BEHERBERGUNGSTÄTTEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLÄTZE, JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND SONSTIGE MASSENUNTERKUNFTE.  
1) SCHLÜSSELZAHLEN 20 = HEILBÄDER ZUS.; 21 = MINERAL- UND MOORBÄDER; 22 = HEILKLIMATISCHE KURORTE; 23 = KNEIPPKURORTE.



6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
6.2 im Winterhalbjahr 1975/76 \*)

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
10	GROSSSTAEDTE								
09 761 000 10	AUGSBURG STADT	53 315	11 666	64 981	109 767	20 969	130 736	2,0	29,9
11 000 000 10	BERLIN WEST STADT	370 665	75 281	445 946	979 515	228 328	1207 843	2,7	44,2
05 314 000 10	BONN STADT	124 867	26 306	151 173	222 702	62 732	285 434	1,9	38,2
04 011 000 10	BREMEN STADT	103 226	23 663	126 889	197 571	46 781	244 352	1,9	42,3
05 913 000 10	DORTMUND STADT	70 591	5 844	76 435	121 293	11 065	132 358	1,7	37,4
05 111 000 10	DUESSELDORF STADT	215 876	104 879	320 755	425 972	216 053	642 025	2,0	44,6
05 113 000 10	ESSEN STADT	77 090	8 052	85 142	163 272	19 869	183 141	2,2	37,8
06 112 000 10	FRANKFURT AM MAIN STADT	288 456	252 981	541 437	569 883	466 585	1036 468	1,9	39,9
08 311 000 10	FREIBURG IM BREISGAU STADT	66 811	14 446	81 257	143 748	26 321	170 069	2,1	34,3
02 000 000 10	HAMBURG FREIE UND HANSESTADT	419 820	164 809	584 629	784 602	310 584	1095 186	1,9	36,8
03 112 000 10	HANNOVER LANDESHAUPTSTADT	160 511	24 295	184 806	264 582	47 877	312 459	1,7	39,8
06 221 000 10	HEIDELBERG STADT	54 283	35 942	90 225	91 311	59 221	150 532	1,7	22,2
08 212 000 10	KARLSRUHE STADT	76 048	15 262	91 310	148 485	32 258	180 743	2,0	34,5
06 214 000 10	KASSEL STADT M.WILHELMSHOEHE	78 116	6 758	84 874	141 692	11 497	153 189	1,8	31,0
01 002 000 10	KIEL STADT O.SCHILKSEE	49 972	11 762	61 734	93 517	20 951	114 468	1,9	34,0
07 111 000 10	KOBLENZ STADT	46 695	12 496	59 191	69 559	18 945	88 504	1,5	17,9
05 315 000 10	KOELN STADT	243 489	87 927	331 416	528 907	174 002	702 909	2,1	41,5
07 315 000 10	MAINZ STADT	65 637	18 772	84 409	153 809	52 426	206 235	2,4	46,0
08 222 000 10	MANNHEIM STADT	61 560	13 178	74 738	113 316	21 762	135 078	1,8	35,1
09 162 000 10	MUENCHEN STADT	661 327	333 666	994 993	1272 157	653 567	1925 724	1,9	40,8
09 564 000 10	MUERNBERG STADT	167 324	32 247	199 571	323 576	64 444	388 020	1,9	42,3
10 041 100 10	SAARBRUECKEN STADT	56 211	10 212	66 423	97 477	18 039	115 516	1,7	24,4
06 111 000 10	STUTTGART STADT	160 676	50 527	211 203	362 101	104 782	466 883	2,2	38,2
07 211 000 10	TRIER STADT	59 729	8 021	67 750	94 924	12 280	107 204	1,6	25,4
06 116 000 10	WIESBADEN LANDESHAUPTSTADT	75 732	23 844	99 576	250 754	54 879	305 633	3,1	38,9
09 663 000 10	WUERZBURG STADT	79 403	9 820	89 223	124 996	14 579	139 575	1,6	37,6
20	HEILBAEDER <sup>1)</sup>								
05 313 000 21	AACHEN STADT	47 604	12 149	59 753	179 599	20 764	200 363	3,4	48,6
03 734 144 22	ALTENAU BERGSTADT	33 891	543	34 434	232 285	2 884	235 169	6,8	19,8
09 273 116 21	BAD ABBACH MARKT	4 918	21	4 939	131 938	92	132 030	26,7	67,9
09 187 117 21	BAD AIBLING STADT	8 849	323	9 172	179 681	1 112	180 793	19,7	50,0
07 135 501 21	BAD BERTRICH	6 299	99	6 398	119 535	739	120 274	18,8	31,3
01 060 004 21	BAD BRAMSTEDT STADT	15 982	347	16 329	168 415	632	169 047	10,4	53,0
09 672 113 21	BAD BRUECKENAU STADT	7 093	307	7 400	113 104	1 360	114 464	15,5	27,4
08 326 003 21	BAD DUERRHEIM	9 296	434	9 730	152 601	1 216	153 817	15,8	31,3
03 138 120 21	BAD EILSEN	5 887	2	5 889	147 115	39	147 154	25,0	58,7
07 141 006 21	BAD EMS STADT	6 295	174	6 469	100 868	740	101 608	15,7	28,2
09 187 129 21	BAD FEILNBACH	4 354	55	4 409	92 127	482	92 609	21,0	21,7
09 275 116 21	BAD FUESSING	16 990	26	17 016	372 420	439	372 859	21,9	32,1
03 734 151 22	BAD HARZBURG STADT	38 203	1 698	39 901	221 886	7 885	229 771	5,8	30,6
08 235 033 21	BAD HERRENALB	17 402	404	17 806	155 414	992	156 406	8,8	19,6
09 672 114 21	BAD KISSINGEN STADT	44 176	743	44 919	608 930	1 960	610 890	13,6	40,9
09 180 112 21	BAD KOHLGRUB	5 185	51	5 236	100 314	478	100 792	19,2	25,6
07 133 006 21	BAD KREUZNACH STADT	19 746	1 796	21 542	199 196	4 638	203 834	9,5	49,9
06 315 006 21	BAD KROZINGEN	12 002	287	12 289	227 609	1 077	228 686	18,6	37,2
03 239 129 23	BAD LAUTERBERG IM HARZ STADT	22 312	921	23 233	184 735	4 877	189 612	8,2	26,6
08 235 008 21	BAD LIEBENZELL STADT	12 393	2 139	14 532	108 791	7 704	116 495	8,0	24,2
06 128 007 21	BAD MERGENTHEIM STADT	25 835	491	26 326	446 626	4 153	450 779	17,1	41,0
07 133 007 21	BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG	9 038	84	9 122	122 331	247	122 578	13,4	30,8
03 133 160 21	BAD NENNDORF	9 565	95	9 660	192 458	606	193 064	20,0	41,8

FUSSNOTEN SIEHE S. 28.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
6.2 im Winterhalbjahr 1975/76 \*)

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
07 131 007 21	BAD NEUENAUHR-AHRWEILER STADT	35 183	1 883	37 066	299 432	6 191	305 623	8,2	34,6
09 673 114 21	BAD NEUSTADT A D SAALE STADT	11 751	162	11 913	191 468	354	191 822	16,1	38,6
03 134 175 21	BAD PYRMONT STADT	16 241	712	16 953	216 392	2 704	219 096	12,9	25,9
06 125 006 21	BAD RAPPENAU	10 915	305	11 220	204 286	718	205 004	18,3	47,8
09 172 114 21	BAD REICHENHALL STADT	26 785	1 034	27 819	390 436	4 248	394 684	14,2	35,0
03 537 169 21	BAD ROTHENFELDE	9 514	82	9 596	166 175	550	166 725	17,4	42,0
03 239 139 22	BAD SACHSA STADT	15 059	76	15 135	176 798	435	177 233	11,7	26,6
09 475 112 21	BAD STEBEN MARKT	8 503	53	8 556	170 317	82	170 399	19,9	40,6
09 173 112 21	BAD TOELZ STADT	16 662	519	17 181	248 004	1 507	249 511	14,5	38,4
08 436 009 21	BAD WALDSEE STADT	7 337	95	7 432	108 112	217	108 329	14,6	41,9
09 182 111 21	BAD WIESSEE	15 417	486	15 903	192 916	4 223	197 139	12,4	18,1
09 778 116 23	BAD WOERISHOFEN STADT	15 835	554	16 389	368 690	6 711	375 401	22,9	27,2
06 211 000 21	BADEN BADEN STADT	47 578	17 683	65 261	251 992	35 647	287 639	4,4	32,2
06 315 007 21	BADENWEILER	10 145	490	10 635	201 884	3 960	205 844	19,4	22,3
09 172 116 22	BERCHTESGADEN MARKT	20 186	1 056	21 242	176 919	2 978	179 897	8,5	15,0
05 970 004 23	BERLEBURG STADT, BAD	18 014	456	18 470	229 702	1 872	231 574	12,5	32,8
03 339 124 23	BEVENSEN STADT	14 002	36	14 038	169 709	54	169 763	12,1	39,3
09 172 117 22	BISCHOFSWIESEN	8 547	280	8 827	111 989	938	112 927	12,8	16,0
07 140 017 23	BOPPARD STADT M. BAD SALZIG	18 937	2 366	21 303	119 685	4 722	124 407	5,8	24,0
03 734 145 22	BRAUNLAGE STADT M. HOMEGEISS	81 245	1 596	82 841	432 935	5 400	438 335	5,3	28,2
05 762 004 21	BRIBURG BAD STADT	15 176	22	15 198	323 038	111	323 149	21,3	41,5
06 275 009 23	ENOBACH BAD	5 864	4	5 868	95 326	47	95 373	16,3	25,6
08 237 028 22	FREUDENSTADT STADT	40 166	3 286	43 452	294 424	12 111	306 535	7,1	24,2
09 777 129 21	FUESSEN M. BAD FAULENBACH	7 978	2 184	10 162	55 738	3 195	58 933	5,8	11,9
09 180 117 22	GARMISCH PARTENKIRCHEN MARKT	49 786	8 173	57 959	374 066	29 399	403 465	7,0	24,4
06 273 009 21	HERSFELD BAD STADT	18 052	719	18 771	103 755	2 425	106 180	5,7	34,4
09 780 123 21	HINDELANG MARKT M. BAD OBERDORF	24 640	462	25 102	329 781	5 376	335 157	13,4	29,0
06 315 052 22	HINTERZARTEN	19 733	2 027	21 760	173 785	8 676	182 461	8,4	32,6
08 337 051 22	HOECHENSWAND	6 652	313	6 965	157 511	2 664	160 175	23,0	48,4
06 176 004 21	HOMBURG V D H BAD STADT	21 969	3 645	25 614	264 734	10 055	274 789	10,7	60,5
05 382 008 21	HUNNEF BAD STADT	7 737	1 263	9 000	120 630	2 507	123 137	13,7	41,5
05 766 032 21	HURN-BAD MEINBERG STADT	19 421	259	19 680	290 397	863	291 260	14,8	29,4
06 436 049 22	ISNY STADT	10 624	230	10 854	172 716	513	173 229	16,0	46,1
06 181 009 21	KOENIG BAD	8 248	198	8 446	95 001	526	95 527	11,3	29,7
09 172 121 22	KOENIGSSEE	6 437	267	6 704	57 106	1 573	58 679	8,8	12,4
06 176 005 22	KOENIGSTEIN I TS STADT	21 205	967	22 172	122 069	2 455	124 524	5,6	43,1
05 970 028 23	LAASPHE STADT	9 877	374	10 251	108 006	1 690	109 696	10,7	37,4
05 774 006 21	LIPPSPRINGE BAD STADT	9 540	39	9 579	254 637	112	254 749	26,6	44,4
05 974 026 21	LIPPSTADT	13 211	456	13 667	124 492	846	125 338	9,2	46,6
01 055 028 23	MALENTE	22 306	193	22 499	106 278	454	106 732	4,7	16,3
05 366 004 23	MUENSTEREIFEL BAD STADT	6 792	446	7 238	62 495	947	63 442	8,8	25,0
06 185 014 21	NAUHEIM BAD STADT	36 469	2 373	38 842	641 535	5 683	647 218	16,7	54,6
06 185 015 21	NIDDA M. BAD SALZHAUSEN	4 941	13	4 954	103 461	40	103 501	20,9	33,9
09 780 132 22	OBERSTAUFEN MARKT	12 405	229	12 634	260 689	2 375	263 064	20,8	27,4
09 780 133 22	OBERSTODORF MARKT	66 182	1 816	67 998	777 832	12 838	790 670	11,6	32,1
05 770 004 21	OEYNSHAUSEN BAD STADT	30 911	689	31 600	526 709	1 515	528 224	16,7	50,6
06 179 022 21	ORB BAD STADT	15 481	38	15 519	289 983	319	290 302	18,7	23,4
09 172 129 22	RAMSAU B BERCHTESGADEN	10 366	480	10 846	102 906	4 766	107 672	9,9	17,8
09 182 129 22	ROTTACH EGERN	21 747	2 955	24 702	151 904	7 804	159 708	6,5	24,1
06 272 021 21	SALZSCHLIEF BAD	6 915	32	6 947	168 829	217	169 046	24,3	43,8
05 766 006 21	SALZUFLEN BAD STADT	38 658	1 441	40 099	518 923	3 393	522 316	13,0	33,3

\* FUSSNOTEN SIEHE S. 28.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
6.2 im Winterhalbjahr 1975/76 \*)

Gemeindegruppe Gemeinde		Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %
		In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt		
03 734 148 22	SANKT ANDREASBERG BERGSTADT	30 429	622	31 051	165 495	2 061	167 556	5,4	32,1
06 337 097 22	SANKT BLASIEN STADT	12 903	1 097	14 000	170 895	3 678	174 573	12,5	33,6
05 974 008 21	SASSENDORF BAD	6 328	58	6 386	178 546	75	178 621	28,0	52,3
09 776 125 23	SCHEIDEGG MARKT	5 625	96	5 721	70 304	990	71 294	12,5	20,9
06 315 102 22	SCHLUCHSEE	8 618	446	9 064	65 937	2 304	68 241	7,5	11,4
06 235 005 22	SCHOENBERG	4 254	11	4 265	169 073	125	169 198	39,7	52,2
09 172 132 22	SCHOENAU	12 688	329	13 017	155 997	1 294	157 291	12,1	19,5
06 152 067 21	SCHWALBACH BAD STAUT	8 570	92	8 662	178 476	347	178 823	20,6	43,7
06 146 040 21	SODEN AM TAUNUS BAD STADT	7 242	617	7 859	119 335	2 006	121 341	15,4	44,1
06 179 026 21	SODEN-SALMUENSTER BAD STADT	13 523	23	13 546	301 490	42	301 532	22,3	65,5
06 278 011 21	SODDEN-ALLENDORF BAD STADT	21 240	49	21 289	272 947	90	273 037	12,8	44,9
09 162 132 22	TEGERNSEE STADT	10 872	497	11 369	80 112	1 643	81 755	7,2	22,5
06 315 113 23	TITISEE-NEUSTADT	14 966	2 687	17 653	86 228	7 143	93 371	5,3	12,5
06 337 108 22	TUDTMOOS	6 164	400	6 564	90 008	2 878	92 886	14,2	24,1
06 435 059 23	UEBERLINGEN STADT	6 758	682	7 440	88 354	7 146	95 500	12,8	19,1
06 235 079 21	WILDBAD IM SCHWARZWALD STADT	16 250	228	16 478	249 589	1 297	250 886	15,2	24,2
03 734 150 23	WILDELMANN BERGSTADT	10 708	123	10 831	69 771	628	70 399	6,5	23,1
06 277 021 21	WILDUNGEN BAD STADT	29 532	90	29 622	726 198	320	726 518	24,5	49,4
06 277 022 22	WILLINGEN UPLAND	48 871	699	49 570	278 756	3 385	282 141	5,7	22,9
05 958 048 22	WINTERBERG STAUT	59 989	6 625	66 614	368 191	23 625	391 816	5,9	30,3
30	SEEBÄDER								
03 633 112 30	BALTRUM	1 593		1 593	15 528		15 528	9,7	2,4
03 632 119 30	BORKUM STADT	4 408	41	4 449	76 201	147	76 348	17,2	3,8
01 051 013 30	BUESUM	11 104	165	11 269	104 562	463	105 025	9,3	7,6
01 055 006 30	BURG AUF FEHMARN STADT	9 945	53	9 998	48 918	65	48 983	4,9	3,8
03 411 000 30	CUXHAVEN STADT	19 781	730	20 511	74 941	1 863	76 804	3,7	3,2
01 055 010 30	DAHME	4 103		4 103	42 670		42 670	10,4	3,5
01 055 016 30	GROEMITZ	4 214	10	4 224	25 367	60	25 427	6,0	,9
01 055 021 30	HEILIGENHAFFEN STADT	17 137	26	17 163	64 120	36	64 156	3,7	4,5
01 056 025 30	HELGOLAND	4 859	32	4 891	39 076	54	39 130	8,0	8,6
01 054 046 30	HOERNUM SYLT	201		201	1 623		1 623	8,1	,4
03 633 136 30	JUIST	3 339	1	3 340	27 340	5	27 345	8,2	2,1
01 055 025 30	KELLENHUSEN OSTSEE	619		619	12 986		12 986	21,0	1,3
03 634 139 30	LANGEOOG	4 309	3	4 312	51 925	3	51 928	12,0	4,9
01 054 078 30	LIST	763		763	6 204		6 204	8,1	1,1
01 054 089 30	NURDDOKF	1 508	6	1 514	18 930	46	18 976	12,5	3,7
03 633 152 30	NORDERNEY STADT	13 800	12	13 812	138 865	116	138 981	10,1	5,4
01 054 113 30	SANKT PETER ORDING	9 562	7	9 569	120 973	59	121 032	12,6	6,1
01 055 044 30	SCHARBEUTZ	4 125	4	4 129	18 449	6	18 455	4,5	1,0
03 634 155 30	SPIEKEROOG	3 244		3 244	29 303		29 303	9,0	6,1
01 055 042 30	TIMMENDORFER STRAND	23 126	377	23 503	91 385	643	92 028	3,9	4,3
01 003 001 30	TRAVEMUENDE	17 732	4 053	21 785	42 485	6 879	49 364	2,3	4,9
03 633 113 30	WANGERLAND	2 206		2 206	9 676		9 676	4,4	1,6
03 633 126 30	WANGEROOGLE	1 983	3	1 986	16 697	26	16 723	8,4	1,9
01 054 149 30	WENNINGSTEDT SYLT	1 809	1	1 810	20 172	16	20 188	11,2	1,9
01 054 151 30	WESTERLAND STADT	19 039	29	19 068	160 626	524	161 150	8,5	4,6
01 054 164 30	WYK AUF FUEHR STADT	6 894	3	6 897	90 138	6	90 144	13,1	6,5
40	LUFTKURORTE								
06 237 004 40	BAIERSBRONN	37 430	611	38 041	376 208	4 300	380 508	10,0	17,8
09 182 112 40	BAYRISCHZELL	10 532	1 034	11 566	100 431	3 213	103 644	9,0	25,7
09 276 117 40	BOGENMAIS MARKT	12 497	177	12 674	106 609	752	107 361	8,5	12,2

FUSSNOTEN SIEHE S.28.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität  
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden  
6.2 im Winterhalbjahr 1975/76 \*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halte- dauer Tage	Betten- aus- nutzung %	
	In- länder	Aus- länder	In- gesamt	In- länder	Aus- länder	In- gesamt			
	Anzahl								
06 315 037 40	FELDBERG SCHWARZWALD	25 116	1 077	26 193	147 810	3 923	151 733	5,8	24,3
09 780 121 40	FISCHEN I ALLGÄU	14 591	141	14 732	196 132	1 486	197 618	13,4	27,1
09 180 118 40	GRAINAU	19 484	479	19 963	130 397	1 337	131 734	6,6	21,3
09 189 124 40	INZELL	19 929	1 348	21 277	175 669	10 173	185 842	8,7	21,0
08 335 043 40	KONSTANZ STADT	27 341	4 640	31 981	48 449	8 055	56 504	1,8	13,4
09 776 116 40	LINDAU BODENSEE STADT	17 844	4 741	22 585	35 762	8 909	44 671	2,0	7,9
09 180 123 40	MITTENWALD MARKT	32 216	1 942	34 158	258 772	13 336	272 108	8,0	21,9
09 777 159 40	PFRONTEN	14 432	325	14 757	136 250	1 942	138 192	9,4	12,0
09 189 139 40	REIT IM WINKL	30 693	551	31 244	262 270	4 334	266 604	8,5	35,4
09 189 140 40	RUHPOLDING	24 891	400	25 291	237 691	3 160	240 851	9,5	15,3
09 182 131 40	SCHLIERSEE MARKT	36 619	461	37 080	149 986	1 716	151 702	4,1	19,2
05 958 040 40	SCHMALLENBERG	46 875	2 869	49 744	313 548	16 070	329 618	6,6	29,2
09 777 169 40	SCHWANGAU	4 929	1 407	6 336	48 771	5 382	54 153	8,5	10,4
09 189 145 40	SIEGSDORF	6 326	167	6 493	64 181	1 533	65 714	10,1	14,4
01 054 133 40	SYLT OST	1 471	4	1 475	20 252	4	20 256	13,7	1,9
50	<u>EKHMOLUNGSORTE</u>								
05 766 020 50	DETMOLD STADT	17 986	1 132	19 118	75 151	3 740	78 891	4,1	20,1
09 180 122 50	KRUEN	10 664	808	11 472	117 544	4 084	121 628	10,6	25,7
60	<u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>								
09 462 000 60	BAYREUTH STADT	20 108	1 814	21 922	79 015	7 717	86 732	4,0	17,6
07 135 020 60	COCHEM STADT	25 227	5 347	30 574	50 635	11 133	61 768	2,0	10,8
08 335 026 60	GAILINGEN	1 810	51	1 861	98 964	2 492	101 456	54,5	64,9
03 734 147 60	GOSLAR STADT M. HAHNENKLEE-BOCKSWIESE	65 977	12 872	78 849	328 813	47 755	376 568	4,8	25,5
06 150 021 60	RUEDESHEIM AM RHEIN STADT	23 827	9 428	33 255	38 004	17 320	55 324	1,7	7,7
06 421 000 60	ULM STADT	47 919	13 087	61 006	66 950	16 885	83 835	1,4	37,1

\*) NUR BERICHTSGEMEINDEN DIE IM KALENDERJAHR 1972 ZUSAMMEN 250 000 UND MEHR UEBERNACHTUNGEN IN BEHERBERGUNGSSTAETTEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLAETZE, JUGENDHERBERGEN, KINDERHEIME UND SONSTIGE MASSENUNTERKUNFTE.  
1) SCHLUESSELZAH 20 = HEILBAEDER ZUS.; 21 = MINERAL- UND MOORBAEDER; 22 = HEILKLIMATISCHE KURORTE; 23 = KNEIPPKURORTE.

7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern

7.1 im März 1976

Land	Jugend- herbergen und Kinderheime	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
		Anzahl			

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	42	8 162	692	31 300	1 063
Hamburg	3	3 815	568	8 552	924
Niedersachsen	91	25 094	988	74 114	1 537
Bremen	3	1 177	229	2 113	301
Nordrhein-Westfalen	104	52 795	4 094	132 198	7 148
Hessen	52	17 160	1 719	56 062	5 123
Rheinland-Pfalz	45	15 430	1 193	44 792	1 688
Baden-Württemberg	71	20 844	4 003	67 814	7 738
Bayern	103	22 583	3 035	73 927	9 940
Saarland	6	1 709	696	4 555	1 405
Berlin (West)	4	4 087	579	16 740	1 718
Bundesgebiet	524	172 856	17 796	512 167	38 585

Kinderheime

Schleswig-Holstein	90	4 061	-	110 402	-
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	68	2 588	-	78 324	-
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	14	1 482	-	11 471	-
Hessen	19	910	2	23 809	60
Rheinland-Pfalz	6	149	-	3 264	-
Baden-Württemberg	85	2 897	1	100 717	62
Bayern	64	4 166	43	65 634	43
Saarland	1	106	-	3 286	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	347	16 359	46	396 907	165

7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern  
7.2 im Winterhalbjahr 1975/76

Land	Jugend- herbergen und Kinderheime	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
		Anzahl			

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	42	29 855	2 248	98 113	3 321
Hamburg	3	12 527	3 144	25 639	5 730
Niedersachsen	91	111 649	4 511	329 056	7 817
Bremen	3	4 343	1 017	6 718	1 111
Nordrhein-Westfalen	104	233 747	18 564	550 482	28 222
Hessen	52	65 180	5 457	190 237	18 267
Rheinland-Pfalz	45	63 318	6 791	168 938	9 875
Baden-Württemberg	71	84 540	15 051	257 063	24 750
Bayern	103	97 987	15 815	297 508	44 430
Saarland	6	8 960	1 656	21 006	2 983
Berlin (West)	4	20 131	3 645	78 333	10 665
Bundesgebiet	524	732 233	77 899	2 023 093	157 171

Kinderheime

Schleswig-Holstein	90	15 726	-	479 652	-
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	68	12 880	-	355 057	-
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	14	6 543	-	51 953	-
Hessen	19	3 625	20	101 395	480
Rheinland-Pfalz	6	961	-	20 224	-
Baden-Württemberg	85	15 634	4	482 647	320
Bayern	64	19 482	188	308 889	1 669
Saarland	1	532	-	17 042	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	347	75 383	212	1 816 859	2 469

8 Ankünfte und Übernachtungen im Winterhalbjahr 1975/76  
in ausgewählten Gemeinden mit guten Wintersportmöglichkeiten

Monat Wintersportgebiet	Ankünfte		Übernachtungen				Durchschnittliche Aufenthaltsdauer		Aus- nutzungs- grad der Betten- kapazität
	ins- gesamt	Aus- länder	ins- gesamt	Aus- länder	Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres		insge- samt	Aus- länder	
					insgesamt	Ausländer			
1 000				%		Tage		%	
Dezember 1975	284,9	12,5	2 054,3	63,2	+ 6,6	+ 10,5	7,2	5,0	21,6
Januar 1976	246,4	10,7	2 182,8	62,7	- 3,4	+ 20,0	8,9	5,9	23,0
Februar 1976	302,1	18,1	2 362,8	84,8	+ 4,1	+ 20,3	7,8	4,7	26,6
März 1976	269,5	12,7	2 680,0	53,0	- 14,7	+ 0,0	9,9	4,2	28,2
Dezember 1975 bis März 1976	1 102,8	54,0	9 279,8	263,7	- 3,3	+ 13,2	8,4	4,9	24,8
Harz	184,3	7,7	1 228,8	28,1	+ 0,4	+ 62,7	6,7	3,6	29,9
davon:									
Dezember 1975	39,7	1,3	280,0	6,0	+ 4,7	+ 41,4	7,1	4,5	26,9
Januar 1976	43,6	0,6	298,9	2,8	+ 12,9	- 1,1	6,9	4,5	28,7
Februar 1976	53,5	2,2	350,1	10,3	+ 21,5	+ 132,1	6,5	4,7	35,9
März 1976	47,6	3,6	299,9	9,0	- 25,7	+ 55,6	6,3	2,5	28,8
Sauerland	122,3	7,6	721,3	33,8	+ 7,1	+ 42,1	5,9	4,4	28,6
davon:									
Dezember 1975	27,7	1,4	178,6	8,9	+ 14,8	+ 40,2	6,5	6,3	27,8
Januar 1976	31,9	1,6	196,1	6,8	+ 17,5	+ 54,9	6,1	4,4	30,6
Februar 1976	37,5	3,5	193,2	12,6	+ 22,3	+ 41,9	5,1	3,6	32,2
März 1976	25,1	1,2	153,3	5,5	- 20,6	+ 31,7	6,1	4,6	23,9
Schwarzwald	275,9	15,5	2 294,2	72,2	- 7,6	+ 9,9	8,3	4,7	22,2
davon:									
Dezember 1975	80,9	4,3	595,6	19,9	- 0,3	+ 0,5	7,4	4,6	22,6
Januar 1976	60,3	2,8	562,3	14,3	+ 0,1	+ 13,3	9,3	5,1	21,4
Februar 1976	70,9	5,0	546,6	22,9	- 2,3	+ 19,9	7,7	4,5	22,2
März 1976	63,8	3,4	589,7	15,1	- 22,9	+ 6,7	9,2	4,5	22,4
Bayer. Alpen, Allgäu, Bayer. Wald und Fichtelgebirge	520,4	23,1	5 035,6	129,6	- 3,5	+ 2,7	9,7	5,6	24,7
davon:									
Dezember 1975	136,7	5,5	1 000,1	28,5	+ 10,3	+ 6,0	7,3	5,2	19,3
Januar 1976	110,6	5,7	1 125,5	38,8	- 11,1	+ 19,7	10,2	6,8	21,7
Februar 1976	140,2	7,3	1 272,9	38,9	+ 0,7	+ 2,4	9,1	5,3	26,3
März 1976	133,0	4,6	1 637,0	23,5	- 8,1	- 18,9	12,3	5,1	31,6

# A n h a n g

Deviseneinnahmen und -ausgaben im Reiseverkehr nach Ländergruppen bzw. Ländern  
im Winterhalbjahr 1975/76 und 1974/75 (Oktober - März) <sup>1)</sup>

Ländergruppe bzw. Land	Einnahmen		Ausgaben <sup>2)</sup>		Saldo	
	1975/76	1974/75	1975/76	1974/75	1975/76	1974/75
Mill. DM						
Alle Länder	3 196	2 612	8 151	7 028	- 4 955	- 4 416
EG-Mitgliedsländer	1 595	1 274	3 120	2 591	- 1 525	- 1 317
davon:						
Belgien-Luxemburg	174	153	180	157	- 6	- 4
Dänemark	190	150	116	118	+ 74	+ 32
Frankreich	380	338	649	614	- 269	- 276
Großbritannien und Nordirland	93	93	218	158	- 125	- 65
Irland	1	1	4	3	- 3	- 2
Italien	324	234	1 310	944	- 986	- 710
Niederlande	432	303	644	597	- 212	- 294
EFTA-Mitgliedsländer	803	737	2 956	2 653	- 2 153	- 1 916
darunter:						
Norwegen	34	30	29	32	+ 5	- 2
Österreich	447	409	1 765	1 527	- 1 318	- 1 118
Portugal	20	22	37	42	- 17	- 20
Schweden	93	76	68	73	+ 25	+ 3
Schweiz	207	201	1 056	978	- 849	- 777
Sonstige Länder	798	601	2 075	1 784	- 1 277	- 1 183
darunter:						
Bulgarien	1	0	55	28	- 54	- 28
Griechenland	6	6	49	31	- 43	- 25
Japan	55	59	18	14	+ 37	+ 45
Jugoslawien	7	7	284	277	- 277	- 270
Kanada	24	20	29	29	- 5	- 9
Rumänien	0	2	29	34	- 29	- 32
Spanien	99	72	548	468	- 449	- 396
Südafrika	21	12	21	25	0	- 13
Tschechoslowakei	3	3	49	43	- 46	- 40
Türkei	12	9	30	24	- 18	- 15
Ungarn	2	2	26	19	- 24	- 17
Vereinigte Staaten	317	248	464	393	- 147	- 145

1) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

2) Einschl. der Ausgaben für Schiffspassagen.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt/M.  
(vorläufige Ergebnisse)